



# BISCHOFSZELLER Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



## «Wohnen bei der Mühle»

**Auf dem Areal der Bruggmühle entsteht in den nächsten Jahren in einer Gesamtüberbauung Wohnraum für gut 250 Personen. Die Firma Häberlin Architekten AG aus Müllheim realisiert das Projekt. Geschäftsinhaber Yves Häberlin erzählt, was aus seiner Sicht den Menschen heute an ihrem «Dihei» wichtig ist.**

Die Zufahrt zur Bruggmühle ist umständlich, denn das Gelände ist grossräumig abgesperrt und überall reissen Bagger die Erde auf. Der Startschuss für die Gesamtüberbauung ist definitiv gefallen. Der Sitter entlang entstehen drei Wohnblöcke mit Eigentumswohnungen, dahinter drei weitere mit Mietwoh-



nungen. Nebst einer Tiefgarage entstehen zudem naturnahe private und halböffentliche Zwischenzonen und Plätze. Das Meisterstück aber bildet die alte Mühle, deren Charakter für den Bau von Loftwohnungen und Ateliers erhalten bleiben soll. Alles in allem soll ein Quartier mit einer guten Durchmischung von Wohneinheiten entstehen.

SEITE 2

INFORMATIONEN AUS  
DEM STADTRAT

4

INTERESSANTES AUS DER  
GEMEINDE

10

KIRCHGEMEINDEN

27

SCHULGEMEINDE

29

## INHALT

**Aus dem Stadtrat**

- 04 Aus dem Stadtrat
- 05 Handänderungen
- 07 Baubewilligungen
- 08 Neuer Institutionsleiter
- 09 Regionale Tierkörpersammelstelle

**Aus der Gemeinde**

- 10 Grüner Retter
- 11 Anpassung Energiegesetz
- 09 Publireportage Telekabel
- 12 Öffentliche Vernehmlassung
- 13 Elternschule
- 15 Kopfgeldjäger
- 18 Kinesiologie Praxis
- 20 Wildrosenfrüchte
- 24 Kinderrat
- 30 Verstellbar
- 31 Aus dem Literaria-Programm

**Aus der Kirche und Schule**

- 27 Evangelische Kirchgemeinde
- 28 Katholische Kirchgemeinde
- 29 Volksschulgemeinde

**Rubriken**

- 3 Nümänüt
- 14 Umwelttipp
- 23 Rezept des Monats
- 25 Kinderseite
- 26 Veranstaltungskalender

**Bezug zur Sitter**

«Bei diesem Projekt spreche ich gerne von einer Verbindung von alt und neu. Einerseits die Transformation der alten Mühle, andererseits die neuen Miet- und Eigentumswohnungen», sagt Geschäftsführer Yves Häberlin. So sieht es auch der Zeitplan vor. Zuerst können ab August 2022 die Mietwohnungen bezogen werden, ab November 2022 die Eigentumswohnungen und zum Schluss ab Sommer 2023 die Loftwohnungen. Beim Ausbau der Eigentumswohnungen hat der Käufer Gestaltungsmitbestimmung. «Wir sind in diesem Bereich sehr flexibel – was unseren Kunden zugutekommt», sagt Häberlin. Von Anfang an war der Bezug zur Sitter und zur Mühle bei dem Projekt wichtig. Bei der Wohnraumeinteilung der Mühle ist noch alles offen. Natürlich muss die Erschliessung und die Statik berücksichtigt werden. Da kommt es dem Architekten entgegen, dass die Mühle als letztes fertiggestellt wird. «In Bischofs-

zell fühlen wir uns sehr willkommen», sagt Häberlin. «Die Nachbarn und die Stadt unterstützen uns wohlwollend.» Der Wohnungsverkauf hat bereits begonnen und die ersten Einheiten sind reserviert. Yves Häberlin ist zuversichtlich, dass die Wohnungen an dieser idyllischen und vor allem privilegierten Lage an der Uferpromenade der Sitter gefragt sind. Gewissermassen hat der zukünftige Bewohner seine Naherholung direkt vor der Haustüre. Die Preise variieren und sind abhängig von Grösse und Ausrichtung, ab CHF 526'000.00 bekommt man eine 3,5-Zimmer-Wohnung mit einer Geschossfläche von 110 m<sup>2</sup>.

**Leute wohnen heute zentraler**

«Die Raumplanung sieht eine Stärkung der Zentren vor. In diese Richtung geht auch der Wohnungsbau», sagt Yves Häberlin. «Ebenso die Tendenz zur Nachhaltigkeit.» Beim Bruggmühle-Projekt wird die Abwärme des Abwassers zum Heizen genutzt.

**IMPRESSUM**

**Herausgeber** Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Rietmann, Tel. 071 424 24 24, Fax 071 424 24 20, melanie.rietmann@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch  
**Redaktion, Layout und Inserate** Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell  
**Papier** FSC Mix Credit SQS-COC-100502 | **Schalteröffnungszeiten Stadtverwaltung** Montag bis Mittwoch 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 16.30 Uhr; Do 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

**Feedback** Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 30. Oktober 2020

Beim Innenausbau achten die Leute wieder mehr auf natürliche Materialien, echtes Holz und Stein. Ebenso ist der Balkon wichtig. Als grüne Oase ersetzt er den

### «DIE RAUMPLANUNG SIEHT EINE STÄRKUNG DER ZENTREN VOR»

traditionellen Garten. Auch die Küche hat wieder an Bedeutung gewonnen. «Die Eigentümer geben gerne Geld für eine schöne Küche mit qualitativ hochstehenden Geräten sowie einem einladenden Essbereich aus», weiss Häberlin. Dank dem flexiblen Grundriss kann die Wohnung der aktuellen Lebenssituation der Käufer angepasst werden. «Trotz der Tendenz zum zentrumnahen Wohnen, steht das Einfamilienhaus auf dem Wunschzettel immer noch an erster Stelle», meint der Baufachmann.

#### Gestern, heute, morgen

Yves Häberlin's Vater Konrad, Gründer der Firma, hat in seinen Anfängen 1978 vor allem Reiheneinfamilienhäuser gebaut. Danach boomte der Wohnungsbau. Heute stellt Yves Häberlin fest, dass das Reiheneinfamilienhaus wieder gefragter ist. Im Vergleich zu früher wollen die Leute heute beim Bauen schon vieles früh wissen. «Deswegen wird die Einteilung und der Ausbau schon früh festgelegt, was seine Schwierigkeiten mit sich bringt», sagt Häberlin. Der Architekt persönlich mag die Herausforderung, im Zentrum zu bauen. Und würde sich wünschen, dass sich die alten Strukturen betreffend Raumgestaltung ein wenig durchbrechen liessen. «Die Leute wollen das, was sie kennen und was schon immer so war», sagt er. Yves Häberlin selber wohnt mit seiner Familie in einer Jugendstilvilla im Zentrum von Kreuzlingen. «Das ist meine Oase, wo ich mich nach einem Tag unter Leuten in den Garten zurückziehen kann», sagt er. Zentral und doch für sich.

neinfamilienhaus wieder gefragter ist. Im Vergleich zu früher wollen die Leute heute beim Bauen schon vieles früh wissen. «Deswegen wird die Einteilung und der Ausbau schon früh festgelegt, was seine Schwierigkeiten mit sich bringt», sagt Häberlin. Der Architekt persönlich mag die Herausforderung, im Zentrum zu bauen. Und würde sich wünschen, dass sich die alten Strukturen betreffend Raumgestaltung ein wenig durchbrechen liessen. «Die Leute wollen das, was sie kennen und was schon immer so war», sagt er. Yves Häberlin selber wohnt mit seiner Familie in einer Jugendstilvilla im Zentrum von Kreuzlingen. «Das ist meine Oase, wo ich mich nach einem Tag unter Leuten in den Garten zurückziehen kann», sagt er. Zentral und doch für sich.

Fabienne Roth

#### Häberlin Architekten AG

Geschäftshaus Ruet  
CH-8555 Müllheim

T 052 762 70 70  
F 052 762 70 80  
info@haeberlinag.ch  
www.haerberlinag.ch



## Nümänüt



Thimo Stark

#### Thimo

In Schweizersholz, im Weiler Kenzenau, dort wo Bischofszell am schönsten ist, wohnt Thimo. Weit ist das Land. Die Bäume stehen breit und hoch. Die Häuser sind alt, die Ställe leer. Es ist ein guter Ort für jemanden, der sich einen Traum erfüllen möchte, es ist ein guter Ort für Thimo Stark. 300 Stunden arbeitete Thimo an seinem Traum, drei Jahre lang. Die Idee dazu kam ihm auf einer Schulreise. Als bei einer Rast am See Kanus vorbeizogen, bekam er sie nicht mehr aus dem Kopf. Thimo wollte ein Kanu bauen – aus Holz. Aus der Idee wurde ein Schulprojekt. Eine Heidenarbeit sei das, sagten sie ihm. Er liess sich nicht beirren, beschaffte Pläne und begann in Grossvaters Schopf zu sägen, zu hobeln, zu schleifen, zu leimen. Manchmal im Winter stand Thimo mit drei Pullis plus Jacke im Schopf und es dauerte vor Kälte, bis der Leim trocknete. Ein befreundeter Bootsbauer gab ihm Ratschläge. Den einen oder anderen Tipp schaute er sich auf Youtube ab. Auch seine Eltern unterstützten ihn und wenn Thimo heute darüber erzählt, ist spürbar, wie dankbar er ihnen ist. In der Zwischenzeit ist aus Thimo dem Schüler ein Schreinerlehrling geworden, aus dem 16-Jährigen ein 18-Jähriger und das Kanu steht nicht mehr halbfertig im Schopf, sondern fix, fertig und flügge im alten Stall. Prächtig sieht es aus, gefertigt aus rotem Zedernholz und Mahagoni, 26 Kilogramm leicht und fast fünf Meter lang. Im Sommer war Jungfernfahrt bei Kesswil am Bodensee, die ganze Familie war mit dabei und aus der Heidenarbeit wurde eine Heidenfreude. Ahoi!

Thomas Weingart, Stadtpräsident  
(Foto Kanu Seite 15)



#### Gut gestartet bei der Stadt Bischofszell

Anfang August konnten mit Sara Ferreira und Zaim Karalik, zwei neue Lernende als Kauffrau/Kaufmann im Rathaus begrüsst werden. Die beiden Einheimischen absolvieren den praktischen Teil ihrer dreijährigen Ausbildung auf verschiedenen Abteilungen der Stadtverwaltung.

Bilder: Stadt Bischofszell

## INFORMATIONEN AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 26. AUGUST und 16. SEPTEMBER 2020

## Videoüberwachung auf dem Areal Schloss



Auf dem Areal um das Schloss kam es im vergangenen Sommer wiederholt zu Sachbeschädigungen, starken Verschmutzungen sowie Nachtruhestörungen. Auf Antrag der Technischen Gemeindebetriebe TGB bewilligt der Stadtrat ab sofort eine Videoüberwachung für den betroffenen Bereich. Es werden dazu das «Känzeli» in Richtung Fabrikstrasse sowie der Velounterstand mit je einer Kamera überwacht. Die Videoüberwachung wird vorläufig bis Ende 2021, mit Option auf

Verlängerung, bewilligt. Die Überwachung des öffentlichen Grundes und von öffentlich zugänglichen Orten richtet sich nach dem Videoreglement der Stadt. Die Videoüberwachung hat aus Datenschutzgründen ausschliesslich den Schutz von Personen und Sachen zu bezwecken. Der Stadtrat prüft jährlich die Zweck- und Verhältnismässigkeit der Massnahme und entscheidet über eine allfällige Verlängerung beziehungsweise deren Beendigung.

## Verkaufsstand auf dem Bahnhofplatz

Der Stadtrat stellt auf entsprechende Anfrage die Bewilligung für die kostenpflichtige Nutzung des öffentlichen Grundes, für einen Verkaufsstand am Standort des ehemaligen Kioskes am Bahnhof Stadt in Aussicht. In einem sogenannten «Gourmethüsli» sollen täglich lokale Hofprodukte angeboten werden. Die Bewilligung wird auf zusehends und probeweise, vorläufig für die Dauer von einem Jahr und längstens bis zur Umsetzung der Neugestaltung des Bahnhofplatzes in Aussicht gestellt. Vorbehalten bleibt ein noch erforderliches Baubewilligungsverfahren.

## Gebühren für nachträglich erteilte Baubewilligungen

Der Stadtrat muss von zwei Bauausführungen Kenntnis nehmen, welche in einem Fall ohne ein notwendiges Baubewilligungsverfahren und zum anderen entgegen den Auflagen der Bauverwaltung vorgenommen wurden. In beiden Fällen verfügt der Stadtrat nachbesserungen. Er legt ausserdem im Grundsatz fest, dass für nachträglich durchgeführte Baubewilligungsverfahren ab sofort eine Bearbeitungsgebühr von CHF 300 pro Fall, zusätzlich zu den üblich anfallenden Gebühren, auferlegt wird. Vorbehalten bleibt ausserdem eine Verzeigung beim Bezirksgericht.

## Allgemeines Fahrverbot Thursteg Halden

Der Stadtrat hat beim kantonalen Tiefbauamt eine Änderung des bestehenden «Allgemeinen Fahrverbotes», in ein Fahrverbot für Motorwagen, Motorräder und Mofas beantragt. Mit einer Änderung der Signalisation sollte erreicht werden, dass künftig Fahrradfahrer den Steg fahrend legal überqueren dürfen. Der Thursteg wird unter anderem als Schulweg genutzt und ist im Langsamverkehrskonzept als zu schliessende Netzlücke aufgeführt. Nach einer Intervention aus der Anwohnerschaft teilt das kantonale Tiefbauamt der Stadt nun mit, dass keine Bewilligung für die beantragte Umsignalisierung erteilt werden kann. Die Fahrwegbreite von 1,5 Meter fällt für den Begegnungsfall Fussgänger/Velofahrer zu schmal aus. In der Konsequenz bedeutet dies, dass der Thursteg auch weiterhin nicht mit Velos befahren werden darf. Velofahrer sind gehalten, abzustiegen und ihr Fahrrad über den Steg und den Weg zu stossen.

## Verwaltungsrat TGB – Wahl für die Amtsperiode 2021

Gemäss den Statuten der Technischen Gemeindebetriebe TGB wird der Verwaltungsrat jeweils für eine Amtsdauer von einem Jahr gewählt. Der Stadtrat achtet bei seiner Wahl insbesondere auf eine fachkompetente Zusammensetzung des Gremiums. Für das Geschäftsjahr 2021 stellen sich sämtliche Verwaltungsratsmitglieder wieder zur Verfügung und werden durch den Stadtrat wie folgt bestätigt:

- Angelo Fedi, Bischofszell, VR Präsident
- Corsin Anhorn, Bischofszell
- Cornelia Büchi, Uesslingen
- Jolanda Eichenberger, Schönholzerswilten
- Hans Ulrich Pickel, Arbon

## Susanne Scheiwiler-Noser übernimmt Ressort Gesundheit+Gesellschaft

Am 23. August wurde Susanne Scheiwiler-Noser in einem Ersatzwahlgang als neues Mitglied des Stadtrates gewählt. Eine längere Vakanz in der Stadtbehörde konnte damit geschlossen werden. Wie erwartet, legt der Stadtrat fest, dass Susanne Scheiwiler-Noser das Ressort Gesundheit + Gesellschaft, mit den einhergehenden Kommissions- und Delegationsaufgaben, übernimmt. Stellvertretend wird sie zudem dem Ressort Soziales vorstehen. Alle weiteren Stadtratsmitglieder behalten ihre angestammten Zuständigkeitsbereiche.

## Neubesetzung Einbürgerungsausschuss

Gesuche um die ordentliche Einbürgerung werden jeweils durch einen sogenannten Einbürgerungsausschuss aus dem Stadtrat detailliert vorgeprüft. Dieser entscheidet über eine positive Antragsstellung zur Vergabe des Gemeindebürgerrechts durch die Gemeindeversammlung. Die Zusammensetzung des Einbürgerungsausschusses wechselt jährlich. Für die Dauer vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021 wird die folgende personelle Besetzung beschlossen: Thomas Weingart, Stadtpräsident (Vorsitz), Bruno Niedermann, Stadtrat, Susanne Scheiwiler-Noser, Stadträtin, Michael Christen, Stadtschreiber (beratend, ohne Stimmrecht).

## Jugendbeitrag für die Musikschule Bischofszell

Die Stadt unterstützt die lokalen Vereine und Organisationen auf Gesuch hin mit jährlichen finanziellen Beiträgen. Diese basieren auf den entsprechenden Richtlinien des Stadtrates. Dazu zählt auch ein sogenannter pro Kopf-Jugendbeitrag für Jugendliche mit Wohnsitz im Gemeindegebiet. Der Stadtrat unterstreicht damit die hohe Bedeutung der Nachwuchsarbeit in den Vereinen.

In diesem Zusammenhang verlängert der Stadtrat seine bisherige Unterstützungs-

praxis für die Musikschule Bischofszell. Diese wird auch in den kommenden zwei Jahren von einem städtischen Beitrag von CHF 60.00 pro einheimischer/m Schülerin und Schüler profitieren. Davon muss ein Drittel direkt den beitragsberechtigten Musikschülerinnen und Musikschülern vom Jahresbeitrag in Abzug gebracht werden. Ausgenommen vom städtischen Beitrag bleibt der musikalische Grundschulunterricht. Der gesamte Unterstützungsbetrag beläuft sich auf rund CHF 7'000 pro Jahr. Vorbehalten bleibt die Budgetgenehmigung durch die Gemeindeversammlung. Mit der Verlängerung seiner Unterstützungspraxis berücksichtigt der Stadtrat den hohen Ressourcenbedarf, welcher das breite Musik- und Tanzschulangebot der Musikschule mit sich bringt.

## Gemeindeversammlung vom 26. November findet statt

Die ordentliche Gemeindeversammlung im vergangenen Juni konnte aufgrund der Situation um das Coronavirus (COVID-19) nicht stattfinden. Der Stadtrat hat in der Folge beschlossen, die Rechnungsabnahme an der Budget-Gemeindeversammlung am Donnerstag, 26. November 2020, nachzuholen. Diese kann mit einem Schutzkonzept durchgeführt werden. Die entsprechenden Massnahmen daraus werden in der Botenschaft zur Versammlung bekannt gegeben. Die Unterlagen werden den Stimmberechtigten anfangs November zugestellt.

Michael Christen, Stadtschreiber  
Thomas Weingart, Stadtpräsident

# Altpapier

## Altpapiersammlung Halden und Schweizersholz

Die nächste Altpapiersammlung in Halden und Schweizersholz wird am Dienstag, 27. Oktober 2020 durchgeführt.

## Altpapiersammlung Bischofszell

Die nächste Altpapiersammlung in Bischofszell wird am Samstag, 31. Oktober 2020 durchgeführt.

## Bereitstellung-/Vorschriften

Bitte Altpapier und Karton frühmorgens jeweils gebündelt und gut sichtbar bereitstellen. In die Papiersammlung gehören nur sauberes Papier wie Zeitungen, Illustrierte, Drucksachen, Bücher und Telefonbücher ohne Einband usw. Bitte nicht in Kartonschachteln, Papier- oder Plastiksäcken bereitstellen. Nicht in die Papiersammlung gehören Milch- und Getränkepackungen, beschichtetes Papier, Kleber, Tragtaschen, Etiketten, Plastik, Karton (siehe unter Karton), Couverts usw. Vielen Dank!

Franco Capelli  
Abteilung Bau und Sicherheit

# Vorinkasso

## Seit letztem Herbst erhalten auch EU/ EFTA-Staatsangehörigen einen Aus- länderausweis im Kreditkartenformat.

Da die Ausländerausweise (für alle Staatsangehörigkeiten) neu direkt nach Hause geliefert werden, müssen die Gebühren bei Bewilligungsverlängerungen bei der Abgabe des Gesuches vorausbezahlt werden. Dies gilt auch bei Adressänderungen. Deshalb müssen die Gesuche direkt am Schalter der Einwohnerdienste abgegeben werden sowie Adressänderungen persönlich gemeldet werden. Falls Sie im Voraus wissen möchten, wie hoch ihre Gebühren sind, können sie sich gerne bei den Einwohnerdiensten melden. Kartenzahlungen sind möglich.

Anja Moser, Leiterin Einwohnerdienste

# Neuzuzügeranlass

Am Sonntag, 25. Oktober 2020 findet der diesjährige Begrüssungsanlass der Stadt für die Neuzuzüger statt.

Alle neu zugezogenen Bischofszellerinnen und Bischofszeller werden jährlich auf besondere Weise begrüsst.

Der Stadtrat präsentiert den Neuzuzüger auf humorvolle Weise, Dinge welche Bischofszeller Bewohnerinnen oder Bewohner mindestens einmal im Leben erlebt haben sollten.

## Gewerbe und Vereine kennenlernen

Davor findet in der Bitzihalle voraussichtlich die Tischmesse statt.

Die Neuzuzüger haben Gelegenheit, auf diese Weise unkompliziert das Bischofszeller Gewerbe, die Vereine und Organisationen kennenzulernen.

Als gemütlichen Abschluss erwartet die Gruppe ein Brunch in der Kornhalle. So können auch untereinander erste Kontakte

geknüpft werden. Die Einladungen werden personalisiert via Post versandt.

Melanie Rietmann

Anzeige



## SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofzell  
Soziale Dienste  
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

# Handänderungen

Monate August / September 2020

**Verkäufer:** Kurt Truninger, Sulgen  
**Käufer:** Urs Anneler + Sabine Berbig, Sulgen  
**Grundstück:** 3027 + 3186  
**Ortsbezeichnung:** Wirbel 18, Halden  
**Gebäude / Land:** Wohnhaus / Land

**Verkäufer:** Silvan + Anita Naef, Bischofzell  
**Käufer:** Fabienne Naef, Bischofzell  
**Grundstück:** S3  
**Ortsbezeichnung:** Rofenstrasse 6, Bischofzell  
**Gebäude / Land:** Wohnung

**Verkäufer:** caffè extrablatt gmbh, Schönenberg an der Thur  
**Käufer:** EMO Invest GmbH, Arbon + Djevit Iseni, Romanshorn  
**Grundstück:** 141  
**Ortsbezeichnung:** Kirchgasse 14, Bischofzell  
**Gebäude / Land:** Wohnhaus Restaurant

Grundbuchamt Weinfeldern  
Aussenstelle Bischofzell  
Silvan Hengartner



www.bischofzell.ch

## Papier & Grünabfuhr



Spezialabfuhr 2020	Oktober	November	Dezember
<b>Papier / Karton</b> Bischofzell / Stocken	31.		12.
<b>Papier / Karton</b> Schweizersholz / Halden	27.		
<b>Grünabfuhr</b> Bischofzell / Stocken	14. 28.	11. 25.	
<b>Grünabfuhr</b> Halden/Schweizersholz/Stich/Stocken	13. 27.	10. 24.	

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter [www.kvatg.ch](http://www.kvatg.ch)

## Der Stadtrat lädt ein:

**Donnerstag, 10. November 2020**  
19 Uhr, INFORUM: Rechnung 2019; Budget 2021

**Donnerstag, 26. November 2020**  
20.00 Uhr, Gemeindeversammlung, Bitzihalle

# Erteilte Bau- bewilligungen

**Bauherr:** Cornel Manser u. Christian Stalder, Amriswilerstrasse 4, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Neubau Gewerbeliegenschaft mit Wohnung  
**Lage:** Laagerstrasse 4, Parzelle 1996, Bischofszell

**Bauherr:** Annina und Fabian Stäheli, Thurfeldstrasse 6, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Neubau Carport  
**Lage:** Thurfeldstrasse, Parzelle 1161, Bischofszell

**Bauherr:** Hermann Streule, Schottengasse 16, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Gartengestaltung und Pergola  
**Lage:** Schottengasse 16, Parzelle 202, Bischofszell

**Bauherr:** Kani Abduli, Mittlere Lettenstrasse 12, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Ersatz Ölheizung mit Luft/Wasser Wärmepumpe, Aussenaufstellung  
**Lage:** Mittlere Lettenstrasse 12, Parzelle 1164, Bischofszell

**Bauherr:** Barbara Reifler, Thurfeldstrasse 10, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Ersatz Ölheizung mit Luft/Wasser Wärmepumpe, Innenaufstellung  
**Lage:** Thurfeldstrasse 10, Parzelle 689, Bischofszell

**Bauherr:** Mode DORelle AG, Grubplatz 12, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Ersatz bestehende Reklametafel  
**Lage:** Grubplatz 12, Parzelle 19, Bischofszell

**Bauherr:** Rolf u. Jacqueline Rickenbacher, Amriswilerstrasse 10, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Anbau Terrasse mit Überdachung Südseite  
**Lage:** Amriswilerstrasse 10, Parzelle 930, Bischofszell

**Bauherr:** Klaus Markus Stürm, Altbuch 9216 Hohentannen  
**Projekt:** Ersatz Fenster Wohnung EG  
**Lage:** Kirchgasse 35, Parzelle 193, Bischofszell

**Bauherr:** Andreas Iten, Fabrikstrasse 12, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Umbau Restaurant in Wohnung, Gartenhaus und Lärmschutzwand  
**Lage:** Fabrikstrasse 12, Parzelle 481, Bischofszell

**Bauherr:** Regina Brüscheiler und Heinz Dünki, Mittlere Lettenstrasse 1, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Wintergarten  
**Lage:** Mittlere Lettenstrasse 1, Parzelle 1163, Bischofszell

**Bauherr:** Ernst Engeler, Obergasse 12, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Erneuerung Fassade West  
**Lage:** Laubeggstrasse 14, Parzelle 1182, Bischofszell

**Bauherr:** Maria und Hélder Andrade de Oliveira, Friedenstrasse 16, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Anbau Hauseingang Süd, Anbau Wohnraumerweiterung Ost, Neubau Carport West  
**Lage:** Friedenstrasse 21, Parzelle 1034, Bischofszell

**Bauherr:** Petra und Severin Vatrella, Stadelistrasse 14, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Anbau gedeckter Sitzplatz mit Verglasung (unbeheizt)  
**Lage:** Stadelistrasse 14, Parzelle 1672, Bischofszell

Anzeige

# Das schlägt ein!

## Jetzt am Bodensee.



Geschenkt  
iPad  
+ 1 Jahr TV-Abo

Jetzt zu Quickline wechseln.

Angebot gültig bis 31.10.2020. Mindestvertragsdauer 12 Monate. Gültig für Neukunden und Quickline-Kunden mit Digitalanschluss (ohne Quickline-Abos), Quickline Mobile, Quickline Festnetz, Quickline Basic, All-in-One Light und All-in-One XS bei Abschluss von Quickline Start für CHF 49.-/Monat und Quickline TV XS/S/M. Zzgl. einmalige Aktivierungsgebühr von CHF 79.-. Nach Ablauf der Promotionsdauer gilt der reguläre Preis für die Quickline TV-Abos. Bei Abo Abschluss 1 iPad mit 32 GB/10.2 Zoll/WiFi Only/8 MP Kamera gratis dazu (solange Vorrat, Lieferung nur in die Schweiz). Alle Preise inkl. MWST. Mehr Informationen auf [quickline.ch](http://quickline.ch).

QLine Ostschweiz



# Neuer Institutionsleiter gewählt

**Der Vorstand des Vereins Sattelbogen hat mit Leonhard Bär eine qualifizierte Persönlichkeit zum neuen Institutionsleiter gewählt.**

Der 41-jährige Zürcher übernimmt die Leitung der Pflege- und Betreuungsinstitution bereits per 1. Oktober 2020. Er löst Urs Koller ab, der den Sattelbogen auf eigenen Wunsch nach kurzer Zeit verlässt. Leonhard Bär ist ausgebildeter Institutionsleiter. Der diplomierte Pflegefachmann absolvierte zudem die Höhere Fachschule für gerontologische Pflege und arbeitete in unterschiedlichen Funktionen in verschiedenen Einrichtungen, zuletzt als Institutionsleiter in Flaach ZH. Vereinspräsident Walter Bollier und Daniela Scherrer, Präsidentin der Betriebskommission, haben den Auswahlprozess geleitet. Der Vereinsvorstand setzte dafür eine Findungskommission mit Vertretern aus den angeschlossenen Gemeinden ein. Sie hatte insgesamt 55 Bewer-



bungen zu beurteilen. Mit neun Kandidatinnen und Kandidaten wurden Gespräche geführt.

## Herausforderungen in naher Zukunft

Gemeinsam mit dem Team wird Leonard Bär die Situation rund um COVID-19 zu meistern haben. Auch die umfassenden Umbau- und Sanierungsarbeiten müssen abgeschlossen werden, was für alle Beteiligten mit grossen Herausforderungen verbunden ist.

Dem scheidenden Institutionsleiter Urs Koller dankt der Vorstand für seine Arbeit und wünscht ihm privat wie auch beruflich alles Gute.

Thomas Weingart,  
Vorstand Verein Sattelbogen

# Appell an die Bischofszeller Bevölkerung

**Die Volksschulgemeinde und die Stadt rufen die Bischofszellerinnen und Bischofszeller in Zusammenhang mit COVID-19 auf, den Abstands- und Hygieneregeln wieder mehr Aufmerksamkeit zu schenken.**

In der vergangenen Wochen stieg die Zahl der Neuansteckungen in unserer Gemeinde. Dabei wurde der Höchstwert aus dem Frühjahr übertroffen. Die einzelnen Fälle ziehen weite Kreise. Viele Personen aus dem sozialen Umfeld der Betroffenen müssen sich ebenfalls in Quarantäne begeben und fehlen somit am Arbeitsplatz oder in der Schule. Schrittweise hat der Bund in den vergangenen Monaten Lockerungsmassnahmen zugelassen. Dies veränderte auch das Mobilitäts- und Sozialverhalten der Bevölkerung, was nun – nicht ganz überraschend – zu mehr Neuansteckungen geführt hat.

## Bei Symptomen zuhause bleiben

Wir bitten die Bischofszellerinnen und Bischofszeller eindringlich, die längst allgemein bekannten Abstands- und Hygiene-

regeln einzuhalten. Wo der Abstand von 1.5 Metern nicht eingehalten werden kann, muss zwingend eine Maske getragen werden. Dies gilt generell auch im Umgang mit Personen aus den Risikogruppen. Achten Sie auf Symptome und bleiben Sie bei Fieber, Fiebergefühl, Halsschmerzen, Husten, Kurzatmigkeit, Muskelschmerzen oder beim plötzlichen Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns zuhause. Lassen Sie sich in diesem Fall testen und rufen Sie dazu eine Arztpraxis an.

## Schutzkonzepte zur Bekämpfung der Pandemie

Ebenso rufen wir Unternehmen und Betriebe auf, verantwortungsvoll zu handeln, ihre Schutzkonzepte laufend zu überprüfen und deren Umsetzung minutiös durchzusetzen. Einen besonderen Appell

richten wir an Veranstalterinnen und Veranstalter. Anlässe sind grundsätzlich zugelassen und erwünscht, sofern die Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden können. Organisatorinnen und Organisatoren von Kultur-, Sport-, Freizeit- und Unterhaltungsveranstaltungen müssen der kantonalen Verwaltung das Vorliegen und die Umsetzung eines aktuellen Schutzkonzeptes bestätigen. Weiterführende Informationen sind auf der Internetseite der Stadt Bischofszell unter der Rubrik «Corona Bevölkerung» zu finden.

Corinna Pasche-Strasser,  
Präsidentin Volksschulgemeinde  
Thomas Weingart, Stadtpräsident

# Regionale Tierkörpersammelstelle

Seit dem 1. Oktober 2010 ist die Regionale Tierkörpersammelstelle Bischofszell (RTSB) in Betrieb.

Für Ordnung in der Sammelstelle sorgt seit dem 1. April 2019 Marcel Richner. Als Anlagewart ist er zuständig für die Desinfektion und die Überwachung der Anlieferung, sowie für die Hilfeleistung beim Abtransport durch die Tiermehlfabrik. Er hat auch sämtliche notwendigen Vorkehrungen und Arbeiten in der Sammelstelle, die durch die Tierseuchengesetzgebung vorgeschrieben sind, vorzunehmen.

Für einen reibungslosen Betrieb gelten folgende Abgabemöglichkeiten:

- Kleine Haustiere bis 50 kg (Hunde, Katzen, etc.) und kleine landwirtschaftliche Nutztiere (kleine Kälber, kleine Schafe, Schweine und Ziegen) können täglich während 24 Stunden abgegeben werden.
- Der Anlagewart nimmt Tierkörper bis 200 kg von Montag, Mittwoch, Freitag 11.15 – 11.45 Uhr oder auf Anmeldung (Tel. 077 480 50 25) entgegen.



Vermeint werden Tierkörper ausserhalb der Öffnungszeiten angeliefert. Dies führt zu Störungen auf der Anlage und zu häufigeren Sondereinsätzen.

- Für ausserordentliche Entsorgungen von über 200 kg schweren Tierkörpern kontaktieren Sie bitte direkt die Tiermehlfabrik unter Telefon 071 931 40 40.

Konfiskate, Schlachtabfälle und Fremdstoffe wie Verpackungsmaterial, Kunststoffe, Metallteile, Kehrrikt dürfen nicht in der RTSB entsorgt werden. Schmutz und Flüssigkei-

ten auf der Rampe können mit Wasser abgespült werden. Bitte helfen Sie mit, unsere Anlage sauber und hygienisch zu halten. Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei der Sammelstelle oder bei Marcel Richner unter Tel. 077 480 50 25. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Pascale Fässler, Präsidentin

## Bekämpfung Neophyten

**Im vergangenen Jahr wurde das Neophytenkonzept in Bischofszell eingeführt. Zur erfolgreichen Bekämpfung überprüft die Arbeitsgruppe jährlich die Massnahmen auf ihre Wirksamkeit. Ein ergänzendes Instrument ist das Aktualisieren der Neophytenkarte im ThurGIS. Sie informiert über die Standorte und den Bekämpfungsstatus.**

Im Auftrag des Kantons Thurgau werden jährlich durch das Forstrevier Aachthursitter an den Flussufern der Sitter und Thur die mehrjährigen Neophyten Riesenbärenklau und Japanischer Knöterich durch Abstechen des Wurzelstocks aktiv bekämpft. Stadtgärtner Reto Egger hat im vergangenen Frühjahr dem verbotenen Drüsigen Springkraut im Stadelwald unterhalb des Sattelbogens den Kampf angesagt. Mit Unterstützung von Schulklassen konnte durch das Ausreissen flächendeckend eine weitere Ausbreitung verhindert werden. In diesem Frühling wuchsen dort wesentlich weniger neue Pflanzen.

### Rasche Ausbreitung

Entlang von Gewässern breitet sich diese Problempflanze rasch aus. Thur und Sitter stehen unter Aufsicht des Kantons, der jährlich einen Auftrag ans Forstrevier erteilt. An den Kantonsaufträgen trägt auch die Stadt einen finanziellen Beitrag.

Die Kanadische Goldrute an der Sitter und Thur wird zur Eindämmung regelmässig gemäht und mit Mulch erstickt. In Privatgärten sind die Eigentümer zuständig. Ein Bericht im Markplatz informierte bereits genauer darüber.

Die Bekämpfungsmethode für das Einjährige Berufkraut ist das frühzeitige Aus-

reissen. Der Sommerflieder, auch eine gebietsfremde Art, gehört nicht in den heimischen Wald und wird vom Forst bekämpft. Ausgerissene Neophyten werden im alten Steinbruch im Bischofszellerwald bis zur Entsorgung in der Kehrriktverbrennung zwischengelagert.

Einige der unerwünschten Pflanzenarten sind im nächsten Frühling in einer Ausstellung in Bischofszell in natura sehen.

Pascale Fässler  
Stadträtin Ressort Umwelt, Landschaft,  
Landwirtschaft

# Grüner Retter im Bogenturm

Die dezente Neubeschriftung der Anschlagkästen im Bogenturm fällt kaum auf, ins Auge sticht der neu montierte, grellgrüne Defibrillator.

Ein Defibrillator, auch «Defi» genannt, ist nicht mehr wegzudenken. In der Stadt Bischofszell sind Diverse platziert. Bislang war nur einer im Bürgerhof öffentlich zugänglich, jedoch nicht rund um die Uhr. Im Schaukasten beim Bogenturm wurde jetzt ein Zweiter platziert. Der Standort ist ideal, um bei Notfällen sofort zu reagieren. Der Defi ist direkt vom Grubplatz sowie von der Marktgasse aus zugänglich.

## Einsatz kann Leben retten

Kommt es zum Ernstfall, kann ein Defibrillator Leben retten. Die ersten 10 Minuten sind bei einem Herzstillstand oder Herzflimmern entscheidend. Danach treten bereits erste Schäden am Gehirn des Patienten auf. Während der Herzdruckmassage prüft der halbautomatische Defi die Qualität derer und zeigt diese entsprechend an. Die Herzdruckmassage sollte in jedem Fall so lange durchgeführt werden, bis diese vom Rettungsteam übernommen wird. Bei einem Einsatz führt die elektronische Stimme mithilfe des Anzeigedisplays die Nutzer durch die Anwendung.

## Technische Einführung

Der Samariterverein Bischofszell und Stadtrat Bruno Niedermann stellen den Defibrillator am Wochenmarkt vom Samstag, 10. Oktober 2020 auf dem Grubplatz Interessierten vor. Während zwei Stunden



Stadtrat Bruno Niedermann hat die Installation des Defibrillators am neuen Standort aufgegleist.

kann das Material besichtigt und die Herzdruckmassage geübt werden. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, Instruktion und Informationen erfolgen vor Ort.

## 24h Tourist-Information

Im gleichen Zug wurde ein 24-Stunden-Zugang zu Informationsmaterial über die Stadt geschaffen. Touristen sowie interessierte Einwohnerinnen und Einwohner profitieren gleichermaßen von der öf-fnungszeitenfreien Dienstleistung.

Die Schaukästen beim Bogenturm wurden neu gestaltet. Ab sofort stehen sie allen Vereinen und nicht wie bis anhin nur bestimmten Organisationen zur Verfügung. Die Koordination läuft direkt über die

Stadtverwaltung, Abteilung Tourismus, Kommunikation und Marketing. Veranstaltungsflyer und Prospekte können im Rathaus bei Melanie Rietmann abgegeben werden.

Melanie Rietmann  
Tourismus, Kommunikation & Marketing

## Umgang mit dem Defibrillator

Öffentliche Information und Instruktion am  
Samstag, 10. Oktober 2020  
10.00 – 12.00 Uhr  
Marktstand beim Bogenturm

Anzeigen



**MUR SANITÄR**

071 422 11 13 **130 Jahre**



**Kurt Buechler AG**  
Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstr. 5 · Tel. 071 422 20 23  
www.buechler-bedachungen.ch

**Steil- und Flachdachbedachungen**  
**Spenglerei**  
**Eternitfassaden Holzkonservierung**  
**Feuchtigkeits- und Wärmeisolationen**

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach für Gebäudehülle und Dach

**MINERGIE®**  
FACHPARTNER

# Anpassung Energiegesetz

Mit 84.2% Ja-Stimmen wurde die Volksinitiative von den Stimmbürgern des Kantons Thurgau «Ja zu effizienter und erneuerbarer Energie – natürlich Thurgau!» im Mai 2011 deutlich angenommen. Per 1. Juli 2020 ist das Energiegesetz in Kraft getreten.

Die Grundsätze des Energiegesetzes sind:

1. Förderung einer sparsamen und rationellen Energienutzung
2. Förderung der Nutzung erneuerbarer und umweltverträglich produzierter Energien
3. Minderung der Abhängigkeit von fossilen Energieträgern
4. Vollzug der Energiegesetzgebung des Bundes

Bei der Nutzung erneuerbarer Energiequellen wird kein Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) freigesetzt, dies im Gegensatz zu fossilen Energieträgern. Erneuerbare Energien leis-

ten deshalb einen Beitrag dazu, die Klimaerwärmung abzuschwächen.

Veraltete Technologien für Heizung und Warmwasser, stromfressende Geräte, schlecht isolierte Gebäude, ineffiziente Fahrzeuge: all das belastet das Klima und das Portemonnaie. Energieeffiziente Lösungen senken den Energieverbrauch spürbar und bringen jährlich Einsparungen von Milliarden von Franken. Als Beispiel:

## Die Sanierung eines Gebäudes nach Minergie

Energieverbrauch vor der Sanierung 10 Liter Heizöl pro m<sup>2</sup>, nach der Sanierung 3,8 Liter Heizöl pro m<sup>2</sup>.

Das kantonale Energie Förderprogramm unterstützt Investitionen in Energieeffizienz. Die Homepage des Kantons Thurgau [www.energie.tg.ch](http://www.energie.tg.ch) informiert umfassend in verschiedenen Rubriken über diverse geeignete Massnahmen bei Sanierungen von bestehenden Gebäuden, sowie bei Neubauten.

Auch die Stadt Bischofszell verfügt über eine externe Energieberatungsstelle. Auskunft erteilt die Bauverwaltung Bischofszell.

Franco Capelli  
Abteilung Bau und Sicherheit

Anzeigen

**ZOLL AED 3<sup>™</sup> Rettungskurzanleitung**

8 Wenn kein Schock empfohlen wird oder nach Schockabgabe „Mit Wiederbelebung beginnen“  
Während der Herzdruckmassage leitet die ZOLL AED 3 die Funktion Real CPR Help®, die die Qualität der Herzdruckmassage prüft.

7 Wenn Schock empfohlen wird, „Blinkende Schocktaste drücken“

6 „Patient nicht berühren. Analyse läuft.“

5 „Defi-elektroden auf entblößte Patientenbrust kleben“

4 „Bei Kind Kindertaste drücken“

3 „Notruf veranlassen“

2 „Bewusstsein prüfen“

1 AED einschalten

Weitere Informationen zum ZOLL AED 3, erhalten Sie auf [aed.ch](http://aed.ch) oder telefonisch unter +41 52 368 60 00

**ZOLL**

DIE ORIGINELLE GEWERBEAUSSTELLUNG

**TISCHmesse** *Neu auch Vereine!*  
BISCHOF SZELL

Sonntag, 25. Oktober 2020 Eintritt frei  
10.00 - 17.00 Uhr  
Bitzihalle

- > über 50 Aussteller
- > regionales Gewerbe
- > spannende Angebote
- > warme Küche, mit Mittagessen

[www.tischmesse-bischofszell.ch](http://www.tischmesse-bischofszell.ch)

Stadt Bischofszell seit 1890 Gewerbeverein Bischofszell und Umgebung

# Öffentliche Vernehmlassungen

**Mit dem INFORUM am 3. September hat der Stadtrat zwei öffentliche Vernehmlassungsverfahren angestossen. Die interessierte Bevölkerung ist eingeladen, zur Einführung des sogenannten Geschäftsleitungsmodells, verbunden mit der Revision der Gemeindeordnung sowie zu einem Gesamtenergieversorgungskonzeptes Stellung zu nehmen.**

Die Bischofszeller Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben den Stadtrat an der Gemeindeversammlung im Juni 2018 beauftragt, mit der Ausarbeitung der Grundlagen für das sogenannte Geschäftsleitungsmodell zu beginnen. Die Mitglieder des Stadtrates sollen sich auf die politische Arbeit konzentrieren können und von operativen Aufgaben entlastet werden. Die entsprechenden Entscheidungsgrundlagen liegen nun vor. Die Einführung des Geschäftsleitungsmodells bedingt unter anderem einige Anpassungen in der Gemeindeordnung. Dies hat der Stadtrat zum Anlass genommen, die Gemeindeordnung aus dem Jahr 2009 einer Gesamtrevision zu unterziehen. Er hat dazu eine entsprechende Arbeitsgruppe eingesetzt. Ebenfalls neu erarbeitet wurden Reglemente über die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) sowie über ein Landkreditkonto. Über die revidierte Gemein-

deordnung sowie die neuen Reglemente soll voraussichtlich in der zweiten Hälfte 2021 abgestimmt werden.

## Label Energiestadt verpflichtet

Im Zusammenhang mit der laufenden Ortsplanungsrevision erstellt der Stadtrat ein Gesamtenergieversorgungskonzept. Es setzt die Voraussetzungen für eine Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energieträger fest. Das Gesamtenergieversorgungskonzept wurde durch eine Arbeitsgruppe mit verschiedenen Fachpersonen, begleitet durch ein externes Planungsbüro, erarbeitet. Es umfasst einen Energierichtplan. Das Konzept analysiert den Wärme- und Energiebedarf der Gemeinde und zeigt das Potential von erneuerbaren Wärme- und Energiequellen auf. Generelles Ziel ist eine Reduktion des Wärme- und Energiebedarfs, zu dem sich Bischofzell als Energiestadt verpflichtet hat.

## Reden Sie mit!

Sämtliche Dokumente zu den erwähnten Themen sind auf der Website [www.bischofzell.ch](http://www.bischofzell.ch) aufgeschaltet. Auf Wunsch werden diese auch per Post zugestellt. Stellungnahmen zum Geschäftsleitungsmodell bzw. zur Revision der Gemeindeordnung sind zum 30. November 2020 möglich. Die Vernehmlassungsfrist zum Gesamtenergieversorgungskonzept läuft noch bis am 31. Oktober 2020. Alle Rückmeldungen können schriftlich oder per E-Mail an die Stadtkanzlei, Marktgasse 11, 9220 Bischofzell, [stadtschreiber@bischofzell.ch](mailto:stadtschreiber@bischofzell.ch) gerichtet werden. Der Stadtrat ist für alle konstruktiven Rückmeldungen dankbar.

Stadtkanzlei  
Michael Christen, Stadtschreiber

# Neue Ansprechpartnerin für Senioren

**Rosmarie Kägi-Ewald übernimmt ab 1. September 2020 für Pro Senectute Thurgau das Amt der Ortsvertretung in Bischofzell. Sie übernimmt diese von Annelies Biedermann, die während 20 Jahren unsere Institution gewissenhaft und überzeugend vertreten hat. Für die wertvollen Dienste zum Wohle der älteren Menschen danken wir Anneliese Biedermann herzlich.**



Rosmarie Kägi-Ewald ist Ansprechperson von Pro Senectute Thurgau für die ältere Bevölkerung in Bischofzell. Zu den Aufgaben der neuen Ortsvertreterin gehören unter anderem Geburtstagsbesuche, die Förderung der sozialen Beziehungen sowie die Organisation der traditionellen Herbstsammlung.

## Kontakt

Rosmarie Kägi-Ewald ist unter der Telefonnummer 071 422 12 84 zu erreichen. Das Angebot von Pro Senectute Thurgau umfasst die unentgeltliche und diskrete Beratung für Menschen ab dem Pensions-

alter und ihre Angehörigen. Ein vielseitiges Sport- und Bildungsangebot für Menschen ab 55 Jahren motiviert die ältere Bevölkerung zur Aktivierung geistiger und körperlicher Fitness. Mit dem Dienstleistungsangebot Alltagshilfen unterstützt Pro Senectute Thurgau die älteren Menschen bei der Bewältigung ihres Alltags. Das Angebot umfasst umfangreiche und individuell abgestimmte hauswirtschaftliche, betreuerische und administrative Arbeiten.

Margrit Ackermann, Regionalvertreterin  
Pro Senectute Thurgau

# Faszination und Risiken der digitalen Medien

Wiederum lädt die Elternschule Bischofszell dieses Jahr zu drei interessanten und höchst aktuellen Veranstaltungen ein. Diese beginnen nach den Herbstferien am 19. Oktober und finden jeweils um 20 Uhr in der Aula Sandbänkli statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

An der ersten von den insgesamt drei Veranstaltungen vom Montag, 19. Oktober, zeigt Peter Welti Cavegn von der Perspektive Thurgau am Beispiel «Fortnite» die Gefahren der Computerspiele auf, ohne sie zu verteufeln. Cornelia Freuler, Lerncoach und Primarlehrerin, möchte am Dienstag, 10. November darstellen, wie die Schulzeit für Kinder mit AD(H)S nicht nur für die Kinder, sondern auch deren Familien sehr belastend sein kann. Die Grundvoraussetzungen für das Lernen bereiten diesen Kindern grosse Mühe und es ist für sie eine echte Herausforderung, aufmerksam zu sein, die Aufgaben zu planen und einzuteilen, ruhig zu sitzen und sich selbst zu motivieren. Dass jedes Kind starke Seiten hat und einen Wegweiser zur Erkennung und



Franziska Lenzin Lendenmann und Eva Hotz-Eisenegger (hinten), Jens Havenstein, Janine Fedi-Richter, Christoph Biedermann (vorne).

Förderung von Fähigkeiten bei Kindern und Jugendliche, das vermittelt am Donnerstag, 19. November Reto Cadosch, Lehrer, Leiter Elternbildung und Dozent an der Pädagogischen Hochschule Graubünden. Dabei wird er darlegen, wie man den Begabungen der Kinder gerecht wird und dass das Schulzeugnis allein nichts über die Fähigkeiten und Möglichkeiten eines Kindes aussagt

Auch dieses Jahr versprechen die drei Veranstaltungen lehrreiche und interessante Informationen. Sie geben den Eltern und weiteren Interessierten Antworten und Inputs für den Erziehungsalltag.

Werner Lenzin

Anzeigen

## Gratis Hörtest

Ich schenke Ihnen Gehör  
und freue mich auf Ihren Anruf.

**Robert Lanzinger**

**KÜHNIS HÖRWELT**

<b>Gossau</b> St.Gallerstrasse 110 T 071 385 41 21	Dienstag – Freitag 08.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 17.30 Uhr	Samstag 08.30 – 12.00 Uhr
--	--	------------------------------



Suchst du einen Ausbildungsplatz?  
Wir haben freie Lehrstellen ab 2021.  
Schlage jetzt den hölzigen Weg ein.  
Wir freuen uns auf dich.

Zimmermann/Zimmerin EFZ  
Holzbearbeiter/in EBA  
Schreiner/in EFZ  
Holzpraktiker/in EBA  
Zeichner/in (Innenarchitektur) EFZ

Leben, wohnen und bauen mit Holz.

Kaufmann Oberholzer AG  
Schönenberg TG, Roggwil TG  
Telefon +41 71 644 92 92  
kaufmann-oberholzer.ch

## Naturmuseum Thurgau

### Wissen schaffen. Wissen entdecken

**Di–Fr 14–17 Uhr / Sa–So 13–17 Uhr**

**Freie Strasse 24 / Frauenfeld**

[www.naturmuseum.tg.ch](http://www.naturmuseum.tg.ch)







## Umwelttipp

# Die eigene Box macht den Unterschied

Wenns in der Mittagspause schnell gehen muss, heisst die Lösung oft Take-away. Klar, fixfertiges Essen zum Mitnehmen ist praktisch, und die Auswahl ist gross. Doch nicht selten bleibt dann draussen im Grünen oder im Büro der Verpackungsmüll zurück. Hier kann man aber leicht Gegensteuer geben.

Früher gabs nur gerade die Pizza zum Mitnehmen, heute kann man sich fast alles einpacken lassen und es dann essen, wo immer man mag. Immer mehr Menschen in der Schweiz verpflegen sich häufig ausser Haus, vor allem über Mittag. Sandwich, Salat, Bowl, Indisch, Thai, das Menü aus dem Bioladen oder ein Birchermüesli – die Auswahl ist riesig. Ist der Hunger dann gestillt, gilt es, den Abfall zu entsorgen. Im Winter ist nach dem gemeinsamen Mittagessen im Büro schnell ein ganzer Abfallsack voll.



### Wieder auffüllbar

Viele Menschen stören sich zu Recht daran – und setzen neuerdings auf Mehrweg. Sie nutzen zum Beispiel die reCIRCLE BOX: Einmal gekauft, lässt sich dieser Behälter immer wieder auffüllen – bei allen Take-away-Anbietern und Restaurants, die sich an dem Projekt beteiligen. Das sind inzwischen schweizweit schon sehr viele. Aber auch bei vielen anderen Restaurants

und Take-aways wächst das Bewusstsein für mehr Nachhaltigkeit. Fragen Sie einfach bei Ihrem nächsten Besuch über Mittag, ob Sie in Zukunft Ihre eigene Box zum Auffüllen mitbringen dürfen. Freuen Sie sich über ein Ja, und lassen Sie sich bei einem Nein nicht entmutigen. Steter Tropfen höhlt den Stein. Viele Veränderungen beginnen mit einem Nein.

Übrigens: Wenn trotzdem einmal ein Plastikbehälter ins Haus kommt, muss er nicht zwingend sofort im Abfall landen. Denn darin lassen sich im Kühlschrank Essensreste frisch halten oder Kräuter und gerüstetes Gemüse als Vorbereitung zum Kochen sammeln.

PUSCH Praktischer Umweltschutz.

Anzeige



Jetzt Internet-Abo abschliessen: [teleb.ch](http://teleb.ch)

Ihr lokales Glasfaserkabelnetz mit 720 Mbit/s Internet.

Die Telekabel hat für Sie ausgebaut!

TELEKABEL  
BISCHOFZELL AG

QUICKLINE

# Die Kopfgeldjäger von Bischofszell

**Moderne Kopfgeldjäger jagen Menschen die behördlich gesucht werden, jedoch untergetaucht sind. In Bischofszell werden nicht Menschen, sondern Fische gesucht, die sich im Stadtweiher verstecken.**

Die Behörden, Kanton und Gemeinde haben im Jahre 2018 entschieden, der Stadtbachweiher soll Biotop und kein Fischweiher sein. Die Karpfen wurden deshalb in einer gross angelegten Aktion mit der Feuerwehr ausgefischt und wieder in ihre Heimatgewässer, den Schlossgraben von Hagenwil, gebracht.

## Fischer-Jugend war aktiv

Nun haben sich einige Jung-Karpfen versteckt und sind im Laufe der Zeit wieder aufgetaucht. Aus unerklärlichen Gründen sind auch Goldfische gesichtet worden. Hat da jemand sein Aquarium entsorgt? Ein Sponsor hat nun eine Kopfprämie für gefangene Fische ausgesetzt. Nun geht es den Fischen im Stadtweiher an den Kragen bzw. Kiemen.



## Kein Wasser war zu tief oder kalt

Die Fischer-Jugend war bereits aktiv und hat unter der Leitung von Oberfischer Werner Widmer einige Karpfen gefangen. Kein Wasser war dabei zu tief oder zu kalt. Die Kopfgeldfischer jagten die Fische aus ihren Vestecken und fingen diese ein. Freude herrscht. An dieser Aktion hat die Jugend natürlich ihren Spass, in einheimischen Gewässern und erst noch im Trüben zu fischen.

Die jungen Fischer und Kopfgeldjäger danken den Verantwortlichen für diese gelungene Freizeitbeschäftigung – es hat viel Spass gemacht.

Ernst Schönenberger



## Im Sommer war Jungfernfahrt bei Kesswil am Bodensee

Thimo Stark aus Schweizersholz hat für ein Schulprojekt über Monate ein Kanu gebaut und es diesen Sommer fertiggestellt. (→ Seite 3)

Bild: Thomas Weingart

## MOBIL IN BISCHOF SZELL

# Umweltfreundlich reisen mit Bus und Zug



Der neue Elektrobus der BUS Ostschweiz AG – bald auch bei der AOT Realität?

Bild: BUS Ostschweiz

**Der öffentliche Verkehr ist in Richtung Elektromobilität unterwegs. So fahren etwa die Züge von Thurbo grösstenteils mit klimaneutral produziertem Strom aus Wasserkraftwerken. Und im Rheintal ist seit einem knappen Jahr der erste Elektrobus der BUS Ostschweiz AG im Einsatz. Von diesen Erfahrungen profitiert auch die Autokurse Oberthurgau AG. Sie betrachtet den Elektrobus ebenfalls als Option, wenn sie in der Zukunft ihre orangenen Busse ersetzen muss.**

Die Vorteile von strombetriebenen Bussen im ÖV liegen auf der Hand. So produziert ein Elektrobus, über die ganze Lebensdauer betrachtet, weniger CO<sub>2</sub> als ein Dieselbus. Dank Elektroantrieb verursacht er weniger Emissionen in den Quartieren und Städten. Zudem geniessen die Fahrgäste wie auch die Anwohner, dass der E-Bus leise durch die Landschaft und die Ortschaften rollt.

## BUS Ostschweiz AG ist aus Tradition strombetrieben unterwegs

Mit der Elektromobilität beschäftigt sich das Unternehmen BUS Ostschweiz AG BOS seit jeher. 1897 eröffnete es seinen Betrieb mit einer elektrischen Strassenbahn auf der Strecke von Altstätten nach Berneck. Im 20. Jahrhundert wurden aus den Strassenbahnen im Rheintal

Trolleybusse, die bis in die 1970er-Jahre verkehrten. Vor einigen Jahren befasste sich die BOS dann wieder intensiver mit alternativen Antriebsformen für ihre Busflotte. In einer Kooperation mit der Zugerland Verkehrsbetriebe AG beschaffte das Unternehmen schliesslich den Elektrobus eCitaro von Mercedes, der seit Ende September 2019 hauptsächlich im St. Galler Rheintal die Fahrgäste befördert.

## Erfahrungen für die Autokurse Oberthurgau

«Mit dem Elektrobus im Rheintal starteten wir 2019 erneut in die Elektromobilität. Wir beabsichtigen, in der Zukunft nach und nach weitere Dieselbusse durch Elektrobusse zu ersetzen. Dazu liefert uns der eCitaro wertvolle Erfahrungen als Entscheidungsgrundlage», erklärt Hans Koller, Leiter Markt von der BUS Ostschweiz AG, und sagt weiter: «Als Teil der BUS-Ostschweiz-Gruppe und durch unsere enge Zusammenarbeit profitiert auch die Autokurse Oberthurgau AG von unseren Erkenntnissen bezüglich Elektromobilität.» Gut möglich, dass sich auch die AOT für Elektrofahrzeuge entscheiden wird, wenn künftig ein Dieselbus ersetzt werden muss. Dazu kommt, dass der Kanton Thurgau grosses Interesse hat, die Elektromobilität auf seinem Gebiet zu fördern. Dabei motiviert und unterstützt er die Transportunternehmen bei Tests oder bei Ausschreibungen von Fahrzeugen mit alternativen Antriebsformen.



## Zug fahren schont die Umwelt

Die Fahrpläne und Liniennetze der Busse von Autokurse Oberthurgau und BUS Ostschweiz sowie der Thurbo Regionalzüge sind bestens aufeinander abgestimmt. Und: Die Fahrgäste, die mit Thurbo unterwegs sind, reisen klimaschonend. Aus guten Gründen:



**Wasserkraft:** Thurbo fährt mit Strom, der aktuell zu 90% und bis 2025 zu 100% klimaneutral in Wasserkraftwerken erzeugt wird.



**Bewegungsenergie:** Beim Bremsen lässt sich Bewegungsenergie wieder in Strom umwandeln. Die Züge speisen durchschnittlich 35% der bezogenen Energie wieder ins Stromnetz zurück.



**Energiebilanz:** Je mehr Personen, desto besser. Um einen Fahrgast 100 km weit zu transportieren, benötigt der Zug gleich viel Energie (in Form von Strom), wie ein Liter Benzin liefern kann. Zum Vergleich: Das Auto fährt mit einem Liter Benzin durchschnittlich 11 km weit.



**Umweltrechner:** Zug oder Auto? Wer sich beim Reisen für die Bahn entscheidet, spart bis zu 75% Energie und 95% CO<sub>2</sub>-Emissionen ein. Im Online-Fahrplan auf [sbb.ch](http://sbb.ch) sehen Sie die Umweltdaten für jede beliebige Verbindung.

**Mehr Informationen zum klimaverträglichen Reisen:**  
[thurbo.ch/umwelt](http://thurbo.ch/umwelt)

# Schon eingelöst?



Die Herzgutscheine  
sind nur noch gültig bis  
30. September 2020.

Einlösbar bei über 1900 Geschäften: [tkb.ch/gutschein](http://tkb.ch/gutschein)

 **Thurgauer  
Kantonalbank**  
FÜRS GANZE LEBEN



## Wir brauchen Verstärkung!

Sind Sie politisch gut vernetzt mit einem Grundwissen im Gesundheitswesen? Haben Sie Lust uns mit Ihren Fähigkeiten weiterzubringen und mit Ihrer Unterstützung etwas zu bewegen? Wohnen Sie zudem im Vereinsgebiet?

Dann brauchen wir Sie als

## Mitglied des Vorstands und der Betriebskommission

Die Spitex Dienste für die Gemeinden Amriswil, Bischofszell, Hauptwil-Gottshaus, Hefenhofen, Sommeri und Zihlschlacht-Sitterdorf werden von der Spitex Oberthurgau organisiert.

Viele Menschen möchten trotz Krankheit, Behinderung oder nachlassenden Kräften so lange wie möglich zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung leben. Die Non-Profit-Organisation Spitex bietet Ihnen hierfür die professionelle Unterstützung, das heisst häusliche Gesundheits- und Krankenpflege, Psychiatrische Pflege, Beratung sowie Unterstützung in Hauswirtschaft und Sozialbetreuung.

Der Beginn Ihrer Mitarbeit in unserem Vorstand und/oder unserer Betriebskommission richtet sich nach Ihren Möglichkeiten.

Interessiert und motiviert für diese spannende Herausforderung? Weitere Informationen zu dieser Mitarbeit auf freiwilligen Basis gibt Ihnen unser Vizepräsident Federico Pedrazzini unter der Telefonnummer 071 422 68 79 oder 079 629 89 34.



Niederbuererstrasse 48, 9220 Bischofszell  
Tel: 071 422 17 83

## Voranzeige

**22 -24. Oktober 2020**

Waldhof Metzgete  
Täglich ab  
11.00 - 14.30 Uhr  
17.00 - 22.00 Uhr

**Samstag 14. November 2020**

Vera`s Hausgemachte Balkan Spezialitäten  
vom Buffet  
ab 16.00 Uhr

**Samstag 5. Dezember 2020**

Mini Gourmet Metzgete  
vom Buffet  
ab 11.00 Uhr

**31. Dezember 2020**

Vera`s Silvester Party  
ab 18.30 Uhr

Rest.Waldhof, Bischofszell Tel: 071 422 17 83

# «Das Leben besteht in der Bewegung»

Seit November 2019 praktiziert die Dipl. holistische Kinesiologin Claudia-K Scheiwiller, an der Poststrasse 2.



Ich habe das Glück, mit der Kinesiologie meine Berufung gefunden zu haben. Als ich mit der fast 4-jährigen Ausbildung begonnen habe war mir klar, dass ich irgendwann eine Praxis in Bischofzell eröffnen möchte. Kinesiologie ist eine Methode der Komplementärtherapie, welche auch weitere Therapieformen oder schulmedizinische Massnahmen unterstützen kann. Dies macht meine Arbeit so bereichernd und spannend, da der Klient somit ganzheitlich begleitet wird.

## Leichter lernen mit Kinesiologie

Ich behandle in meiner Praxis nicht nur Erwachsene, sondern auch Schulkinder und Jugendliche. Denn, unsere Kinder sind im Alltag mit Reizüberflutung und wachsen-

dem Leistungsdruck konfrontiert. Stress sowie weitere Faktoren können zu Lernblockaden führen. Mit Unterstützung der Kinesiologie kann die Konzentrations- und Gehirnleistung verbessert werden. Eigene Ressourcen werden aufgezeigt, negative Glaubenssätze aufgelöst, sowie Selbstvertrauen verankert.

Kinesiologie bietet Unterstützung in verschiedenen Lebenssituationen. Gerne berate ich Sie in einem kostenlosen telefonischen Erstgespräch 079 626 45 56.  
www.kine-motion.ch

Ich freue mich auf unsere Begegnung.

Claudia-K Scheiwiller

## Anzeigen



Staatlich anerkanntes Hilfswerk

➤ **GRATISABHOL-DIENST UND WARENANNAHME**  
für Wiederverkäufliches

➤ **RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN**  
zu fairen Preisen

**Brockenstube Wittenbach SG**  
St. Gallerstr. 1, Tel. 071 298 38 65,  
www.hiob.ch, wittenbach@hiob.ch



Weitere HIJOB  
Brockenstube  
Rorschach,  
St. Gallerstrasse 16,  
Tel. 071 845 27 37

**HELFEN WO NOT IST**  
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

**Fabrikladen**

- **Schaumstoff**
- **Matratzen**
- **Polster nach Mass**

Profitieren Sie von unseren Top-Preisen  
in Heldswil: Mo/Mi/Fr 14–17 Uhr

**Nähservice**



**BADERTSCHER**

Hohentannerstr. 2 | 9216 Heldswil | 071 642 45 30  
www.badertscher-fabrikladen.ch

**Fabrikladen**

- **Hüsler Nest**
- **Klimakissen**
- **Bettdecken**

Profitieren Sie von unseren Top-Preisen  
in Heldswil: Mo/Mi/Fr 14–17 Uhr

**Nähservice**



**BADERTSCHER**

Hohentannerstr. 2 | 9216 Heldswil | 071 642 45 30  
www.badertscher-fabrikladen.ch

mal **weiss**  
mal **farbig**

**martin-vock-ag.ch**

mal für mal ihr **malermeister**  
071 422 33 25



**VERSCHIEBUNG FLOHMARKT**

Der Flohmarkt musste witterungsbedingt um eine Woche verschoben werden und findet nun am  
**Samstag, 3. Oktober 2020**  
**von 8.30 bis 14.00 Uhr**  
auf dem Grubplatz statt.

Marketchef Franco Capelli  
Telefon: 071 424 24 56  
franco.capelli@bischofzell.ch



# CRAZY WEEKS

Fr. 3 000.– bis Fr. 10 000.– Prämien



Förderbeitrag Kanton TG Renault Zoe Fr.3500.- + Prämie bis Fr. 10000.00  
Neu eingetroffen Captur Hybrid und Clio Hybrid.  
Alle unsere Fahrzeugangebote finden Sie auf [www.garagehofer.ch](http://www.garagehofer.ch)

**Altnau**, Garage Hofer AG, 071 695 11 14 — **Amriswil**, Garage Hofer AG, 071 410 24 14

Angebote gültig für Privatkunden auf Personenkraftwagen bei Vertragsabschluss vom 01.09.2020 bis 30.09.2020. Neuer Captur ZEN TCe 90 PF, 6,2 l/100 km, 143 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie A, Katalogpreis Fr. 23 500.–, abzüglich Swiss-Prämie Fr. 2 000.–, abzüglich Eintauschprämie Fr. 1 000.– = Fr. 20 500.–  
Neuer ZOE Life R110 Z.E. 50, 0 g CO<sub>2</sub>/km (in Betrieb ohne Energieproduktion), Energieverbrauch 20,0 kWh/100 km, Energieeffizienz-Kategorie A, Katalogpreis Fr. 35 900.– (inkl. Batteriekauf), abzüglich Elektrobonus Fr. 10 000.– = Fr. 25 900.–. Die Eintauschprämie gilt beim Tausch eines beliebigen Personenkraftwagens gegen ein neues Renault Modell. Dabei muss der Kauf durch den im Fahrzeugausweis des eingetauschten Fahrzeugs eingetragenen Halter erfolgen. Das Fahrzeug, welches gegen ein neues Renault Modell eingetauscht wird, muss seit mindestens 6 Monaten immatrikuliert und noch fahrtüchtig sein.

## PEZAG QUALITÄT ONLINE **NEU**



z.B. Electrolux Gefrierschrank SG198  
**Fr. 653.–** statt 993.–

### Electrolux Gefrierschränke

Viele Modelle zu Toppreisen  
abholen oder liefern lassen – wie es für Sie passt

BEQUEM VON ZU HAUSE  
LOKAL EINKAUFEN

**peZagelektro ag**

9220 bischofszell

fon 071 424 24 90

[www.pezag.ch](http://www.pezag.ch)



# «Wildrosenfrüchte, eine Sinfonie der Genüsse»

Seit einigen Jahren laden Ende Oktober die Gesellschaft Schweizerischer Rosenfreunde, Regionalgruppe Thurgau und der Verein Bischofzeller Rosen- und Kulturwoche zu einem Fachreferat in den barocken Bürgersaal des Bischofzeller Rathauses ein. Am Montag, 26. Oktober, um 19.00 Uhr, ist es wieder soweit.

Thema der Veranstaltung, «Wildrosenfrüchte, eine Sinfonie der Genüsse», Kulinarisches mit Hagenbutten. OK-Präsident der Bischofzeller Rosen- und Kulturwoche hat sich die Wildrosen mit ihren wertvollen Früchten zum Hobby gemacht. So pröbelt er seit einiger Zeit und verbindet verschiede-



dene Geschmacksrichtungen. Die Hagenbutte als eine der wohl vitaminreichsten Frucht, die uns die Schöpfung hervorgebracht hat, bietet in der Kulinarik eine breite Palette und ungeahnte Möglichkeiten. Auch im Bereich der Vitaminversorgung finden wir einen bis zu 50-mal höheren Vitamin-C Gehalt als bei einer Zitrone.

## Enkel als Versuchskaninchen

Als ehemaliger Confiseur bringt Beni Bischof ein ziemliches Fachwissen mit. Seine Philosophie ist es, 99% der Hagenbutten zu verwenden und daraus die verschiedensten Produkte herzustellen. Manchmal müssen die Enkel als Versuchskaninchen herhalten. Wenn es dann heisst: «Mmm Opa, das

isch den guet», dann glaubt Beni, dass das Produkt gelungen ist und eine Aufnahme in seiner Produktliste findet. Da kann man nur sagen, lassen sie sich überraschen! Aus aktueller Corona-Lage, ist das Platzangebot im Bürgersaal limitiert. Eine Anmeldung ist unumgänglich und wird in der Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt. Es wird ein Unkostenbeitrag von CHF 10.00 erhoben, dafür soll man auch probieren dürfen. Anmeldung an Beni Bischof Telefon direkt: 071 422 35 22.

Ges. Schweizerischer Rosenfreunde  
Bernhard Bischof,  
Rosen- und Kulturwoche

## Anzeigen



**Oktober 2020**

**Gottesdienste, Sonntag um 10.00 Uhr**  
04.10.20, 11.10.20, 18.10.20, 25.10.20  
Mit Kinderhüeti und Kindergottesdienst

**Hoffnig & Heilig**  
28.10.20, 29.10.20  
Jeweils 19.30 Uhr in der Kornhalle Bischofzell

**Royal Rangers, Samstag 13.30 – 17.00 Uhr**  
24.10.20  
Kinder ab dem kleinen Kindergarten sind herzlich willkommen!  
Treffpunkt: Beim Kreisel am Bahnhof Bischofzell Stadt

**Gemeindegebet, Freitag, 08.00-09.00 Uhr**  
02.10.20, 23.10.20, 30.10

**Bistrozyt**  
Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr

Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, 9220 Bischofzell, Tel. 071 422 52 04  
Pastor: Michael Strässle, telefonische Erreichbarkeit im Büro: Di - Fr  
[www.offenes-haus.ch](http://www.offenes-haus.ch) / [michael.straessle@offenes-haus.ch](mailto:michael.straessle@offenes-haus.ch) / [info@offenes-haus.ch](mailto:info@offenes-haus.ch)



**Unsere Veranstaltungen**

Aufgrund der aktuellen Lage betreffend Coronavirus, ist eine Teilnahme an den unten aufgeführten Anlässen ausschliesslich für unsere Bewohnenden und deren angemeldete Zugehörnde reserviert. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

<p><b>Ab Mitte September</b></p> <p><b>Sonntag</b> 11. Oktober, 15.30 Uhr</p> <p><b>Sonntag</b> 25. Oktober, 15.30 Uhr</p>	<p><b>SATTELBOGEN Restaurant</b> Bilderausstellung des Fotoclubs Romanshorn</p> <p><b>Singing Sailors' Crew</b> Seemannslieder</p> <p><b>Musikchor der Heilsarmee Amriswil</b> Blasmusik</p>
<p><b>Voranzeige</b> <b>Samstag</b> 07. November, ab 11.00 Uhr</p> <p><b>Sonntag</b> 08. November, 15.30 Uhr</p>	<p><b>SATTELBOGEN Metzgete</b> Schwyzerörgeli mit Mathias Zogg und Martin Müller</p> <p><b>Alfred Bünter</b> Stimmungsmusik</p>

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

SATTELBOGEN - Sattelbogenstrasse 11 - 9220 Bischofzell  
Tel. 071 424 03 00 - Fax 071 424 03 33  
Mail [info@sattelbogen.ch](mailto:info@sattelbogen.ch) - Internet [www.sattelbogen.ch](http://www.sattelbogen.ch)



Seit 25 Jahren für Sie  
da in Bischofszell.

**Patrick Rimle**  
M 078 600 58 59, patrick.rimle@mobilier.ch

**Generalagentur Mittelthurgau**  
Franz Koller

Marktgasse 18, 9220 Bischofszell  
mittelthurgau@mobilier.ch, **mobilier.ch**

**die Mobiliar**

tel: 078 600 58 59

**erdbeerrot®**

**manser malergeschäft**

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell  
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67  
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

**Buchmüller GmbH**

**Heizungen + Sanitär**

Fabrikstrasse 4  
9220 Bischofszell

Zentralheizungen  
Öl- und Gasfeuerungen  
Wärmepumpen  
Solaranlagen  
Sanitäre Anlagen  
Reparaturen  
Leitungsspülungen  
Kernbohrungen

Tel. 071 422 42 59  
Mail [mabu@bluewin.ch](mailto:mabu@bluewin.ch)

**EngelerElectro**  
by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu und Umbauten
- Elektroservice
- EDV und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 [info@engelerelectro.ch](mailto:info@engelerelectro.ch)

**bürgibaut.ch**  
Tief- und Strassenbau

RENÉ BÜRGI • 9220 Bischofszell • 079 207 49 52

- Baugrubenaushub • Umgebungsarbeiten • Kanalisationen
- Werkleitungen • Asphaltbeläge • Betonbeläge • Abbrüche

**RENÉ BÜRGI**  
**9220 BISCHOFZELL**

Tel: 071 430 00 84 Mob: 079 207 49 52  
E-Mail: [buergi@baut.ch](mailto:buergi@baut.ch) Web: [www.buergibaut.ch](http://www.buergibaut.ch)

Verspannungen in den Muskeln haben Auswirkungen auf die Funktionalität und auf den Stoffwechsel (Sauer-Nähr-stoff Versorgung) der Muskeln. Unterversorgte Muskeln sind schwächer und neigen zu weiterreichenden Verspannungen, die dann auch durch Schmerzen spürbar werden. Darum empfehle ich die Verspannungen durch Wärme und durch Bewegung zu lösen. Wenn sie die Verspannungen dadurch nicht wegbringen, melden sie sich bei mir für eine unverbindliche Beratung oder Behandlung. Telefon 071 422 20 30

Med. Massagenhaft **Roland Brandes**

Eidg. dipl. Med. Masseur FA

Neugütlistrasse 14  
9220 Bischofszell  
071 422 20 39 od. 076 761 59 34  
[r.brandes@teleb.ch](mailto:r.brandes@teleb.ch)

Klassische-/Fussreflex-/Bindegewebemassage,  
Lymphdrainage, Elektrotherapie



**Wir produzieren und sanieren  
nach Wunsch**



- Wintergarten
- Sitzplatz-Balkonverglasung
- Vordächer • Treppen
- Balkon • Türen • Geländer
- Alu-Fensterladen
- Rollläden
- Storen • Markisen

**DÖRIG**  
**METALLBAU AG**  
**9205 WALDKIRCH**

Filiale:  
9220 Bischofszell  
071 434 60 20

Tel. 071 434 60 20  
St. Pelagi Bergstr. 20  
[doerigmetallbau.ch](http://doerigmetallbau.ch)





# Oswald

**Gartenbau AG**

Städelistrasse 12 9220 Bischofszell  
Tel. 071 422 73 83 oswaldgarten.ch

Ihr Partner für: Gartenneuanlagen / Umgestaltungen  
Gartenpflege / Schneidarbeiten

**HIER WÄCHST  
ZUKUNFT**

Rasenpflegeservice  
Natursteinarbeiten  
Bio-Badeteiche  
Kleinmuldenservice

**TAVELLA ELEKTRO**



Mario Tavella  
Stockerweidstrasse 10  
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46  
Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch  
www.tavella.ch

**Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten**

## MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG  
Telefon 071 422 19 59  
Handy 079 601 34 71  
Telefax 071 422 19 83  
info@meyerkieswerk.ch  
www.meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m<sup>3</sup> bis 40m<sup>3</sup>

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice  
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage



Malergeschäft  
**Sussi**

9220 Bischofszell  
Fabrikstrasse 2  
Tel./Fax 071 422 40 60  
www.maler-sussi.ch  
lucianosussi@sunrise.ch

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Fassadenrenovierungen
- Riss-Sanierungen
- Isolationen
- Mineral- und Kunststoffverputze
- Beschriftungen
- Vergoldungen

**COMPUTER  
FRITZ**

**Alles rund um den Computer**

Neugeräte, Internet,  
Reparaturen für Handys,  
Notebooks und Mac,  
Webseiten, Schulungen,  
Werkstatt, Hausbesuche

**Seit 2006 für Sie da!  
Private und KMU's**

071 566 10 15  
Grabenstrasse 2, 9220 Bischofszell  
www.computerfritz.ch

SATTELBOGEN  
WOHNEINRICHTUNGEN - FLEISCH - BETREIBEN

### WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankesessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

### INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

### RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter  
Tel. 071 424 03 00 entgegen.



### SATTELBOGEN

Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell  
info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch



**Künzle Schreinerei AG  
Bischofszell**

Schreinerei ♦ Innenausbau ♦ Fensterfabrikation  
Küchen ♦ Möbel ♦ CNC Bearbeitung  
Festbestuhlung

Otmar Künzle ♦ Espenweg 7 ♦ 9220 Bischofszell  
Telefon 071 422 32 32 ♦ Fax 071 422 48 78  
www.kuenzleschreinerei.ch

**sie & er**  
— DESSOUS UND MEHR —

Ihre Spezialisten für Brustprothetik

Teilprothese  
Vollprothese  
Swim Prothese  
Care BH  
und vieles mehr

Jeweils Montags auf  
Vor Anmeldung Einzeltermine



Sie & Er Dessous | Bahnhofstrasse 6 | 8580 Amriswil  
www.sieunder-dessous.ch



## Rezept



# Erfrischender Linsensalat

### Zutaten für 4 Portionen

- 200 g Linsen gekocht
- 1 Zitrone, heiss abgespült, trocken getupft, wenig abgeriebene Schale und ganzer Saft
- 2 EL Rapsöl
- 2 EL Rotwein-Essig
- 1 EL flüssiger Honig
- 1 TL Salz
- 2 Äpfel, in Scheiben
- 2 Rübli, in Streifen
- 1 Zwiebel, in feinen Streifen
- 4 Radieschen mit dem Grün, in Scheiben
- 300 g Himbeeren
- 8 getrocknete Datteln oder getrocknete Pflaumen, in Streifen
- 1 EL Cashewkerne geröstet
- 1 EL Kürbiskerne

### Zubereitung

1 Liter Wasser zum Kochen bringen, Linsen begeben, ca. 25 Min. köcheln, kalt abspülen, abtropfen lassen.

Teller mit den Apfelscheiben auslegen.

Für die Salatsauce Zitronenschale und -saft sowie alle Zutaten bis und mit Salz verrühren.

Linsen mit allen restlichen Zutaten und der Sauce mischen. Mit Radieschengrün garnieren.

En guete wünscht  
Werner Hungerbühler, Hobbykoch

Senden Sie uns Ihr Rezept mit Foto an  
[redaktion@bischofszell.ch](mailto:redaktion@bischofszell.ch)

## Brief an den Menschen

Ach, lieber Mensch,  
Du glaubst gar nicht  
wie mich Dein Hochmut  
täglich sticht:

Obwohl ich richtungsweisend bin  
verweigerst du mit sturem Sinn  
mir Anerkennung oder Dank.

Ich glaube gar,  
Du wärst bald krank,  
wenn ich Dich nicht zur kalten Zeit  
stets wärmen würd'  
mit meinem Kleid.

vAuch schütze ich Dich oft genug  
vor spitzen Stachelstichen klug.  
Doch statt zu danken  
bleibst Du stumm,  
trittst immerzu auf mir herum,  
schenkst niemals einen  
Freundschaftsgruss,  
trittst dafür nach mir mit dem Fuss...

Sag, lieber Mensch,  
ist das gerecht?  
Warum behandelst Du mich  
schlecht?  
Warum vergönntst du mir  
mein Glück?

\*\*\*

Ach, lieber Mensch,  
schreib bald zurück,  
sonst finde ich wohl niemals Ruh.  
Mit liebem Gruss

Dein linker Schuh

CHRISTOPH SUTTER

# Neue Präsidentinnen

**An der ersten Sitzung des Kinderrates vom 9. September ging es unter anderem in die Badi. Und das mit fünf neuen Kindern die eine Woche zuvor im Hoffnungsgut gewählt wurden.**

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder Colleen Schönholzer, Ladina Gossweiler, Janaina Fernandez, Sara Braun und Nora Burkhalter.

Wir wünschen euch einen erfolgreichen Start in den Kinderrat und hoffen das ihr euch bei uns wohl fühlt. Unsere erste Kinderrat Sitzung hat bereits stattgefunden. Wir trafen uns um 13:15 beim Rathaus zum Begrüssungs Apéro. Die Eltern waren dazu auch eingeladen. Unsere Gäste waren Thomas Weingart und Susanne Scheiwiler-Noser von der Gemeinde.

## Badi unter der Lupe

Danach liefen wir alle zusammen in die Badi. Wir durften uns sie mal genauer anschauen. Wir teilten uns in zwei Gruppen auf. Die eine Gruppe ging mit Patrick Hauser dem Chefbademeister in den Technik-Bereich und die andere Gruppe durfte mit Herrn Weingart in den oberen Bereich Umkleide, Waschräume, Kasse, Gastro etc. Im Technik-Bereich, durften wir zuerst durch ein kleines Fenster in den Bereich reinschauen, wo das ganze Wasser rein-



kommt, was über den Beckenrand fliesst, es war riesig. Im Raum nebenan war ein riesiger Behälter (wie ein Mischer) dort wird das Wasser gereinigt. Herr Hauser erklärte uns noch viele, weitere sehr spannende Dinge. Nach ca. 15 Minuten gingen wir hoch und wechselten die Gruppen. Auch hatten wir Einblicke in Räume wie in das Erste Hilfe Zimmer und den Gartenschopf. Zu guter letzt bekamen wir von Herr Weingart eine Glace geschenkt. Nochmals herzlichen

Dank. Im Anschluss durften wir noch auf zwei verschiedenen Blättern schreiben, was wir an der Badi toll finden und was wir gerne anders hätten. Im Rathaus zurück stand die Ämtliverteilung auf dem Programm. Neue Präsidentinnen sind Nora Scherrer und Pascale Germann. Protokollantin ist dieses Jahr Sara Braun. Danach war unsere erste Sitzung auch schon rum und wir verabschiedeten uns voneinander.

Pascale Germann, Kinderrat

# Lebendiger Adventskalender

**Auch dieses Jahr soll die Adventszeit in Bischofszell, Halden und Schweizersholz mit kleinen Anlässen bereichert werden, um der doch vorweihnachtlichen hektischen Zeit zu entfliehen.**

Uns ist es bewusst, dass es ein Adventskalender der besonderen Art geben wird. Bedingt durch die aktuelle Situation können gewisse Anlässe nicht in gewohnter Manier stattfinden. Vorweg ist zu betonen, dass uns die Gesundheit und Sicherheit der Bevölkerung am Herzen liegen und an oberster Stelle stehen. Die vom BAG und vom Kanton Thurgau erlassenen Vorschriften müssen zwingend eingehalten werden (weitere Informationen unter [www.bischofszell.ch](http://www.bischofszell.ch) – CORONA Bevölkerung).

## Auf Weihnachtszeit einstimmen

Wir sind überzeugt, dass der lebendige Adventskalender speziell auch dieses Jahr

auf eine schöne besinnliche Weihnachtszeit einstimmen wird.

Wer sich gerne in der Zeit vom 1. bis 24. Dezember aktiv mit einen Anlass beteiligen möchte, meldet sich doch schnellstmöglichst unter der Mailadresse: [kathrin.mettier@gmx.ch](mailto:kathrin.mettier@gmx.ch) an.

Folgende Angaben werden benötigt:

- Was: Art des Anlasses
- Wann: Wunschdatum & Zeitraum (first come, first serve) / Ersatzdatum
- Wer: Organisator
- Wo: Adresse / Treffpunkt
- Falls eine Voranmeldung der Gäste gewünscht wird, bitte Telefon-Nr. angeben

## Ideen der Vergangenheit

Nachfolgende Anlässe wurden in der Vergangenheit schon erfolgreich umgesetzt und sollen als Inspiration dienen: ein Laternliweg, ein Fackelmarsch, ein Konzert, eine Märli-Vorlesestunde oder besondere Aktionen im Geschäft.

Die Daten 2., 4., 16. und 18. Dezember sind bereits reserviert.

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle, die den Bischofszeller Adventskalender auch dieses Jahr «lebendig» machen.

Kathrin Mettier



# Kinderseite

# STADTFUX



Lieber Stadtfux  
Wir haben dich soeben auf einem  
Spaziergang entdeckt!  
Gruss Familie Gächter

Liebe Familie Gächter  
Juhu - ihr habt mich zuerst gefunden und somit den ersten  
Preis gewonnen! Ich gratuliere!  
Ihr dürft bei der Stadt Bischofszell Euren Preis abholen.



**Machst du mit beim  
STADTFUX-Wettbewerb?**

Dann halt ab heut die Augen  
offen. Du kannst auf tolle  
Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt?  
Dann melde dich geschwind -  
und gewinn!

Der Preis wird von der **Chäs-  
Hütte, Molkerei Biedermann**  
gespendet.

Post für den Stadtfux an:  
stadtfux@bischofszell.ch.



Rätselsponsor:



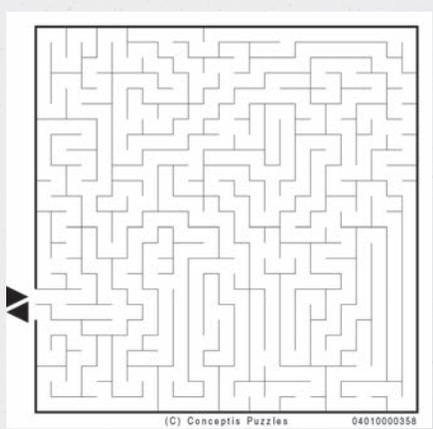
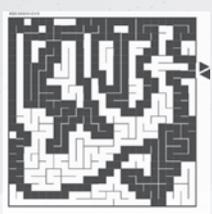
## Kinder - Agenda

3. bis 18. Oktober  
Herbstferien  
Volksschulgemeinde

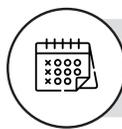


### So löst du das Labyrinth-Rätsel:

Suche mit feinen Linien den Weg  
durchs Labyrinth vom Eingang  
bis zum Ausgang.  
Fülle den gefundenen Weg aus,  
um das versteckte Bild erscheinen  
zu lassen.



(C) Conceptis Puzzles 0401000358



## Kalender

### 1. Okt. 2020

20:00 Uhr, Vollmondbar, Quellenweg 5, Vollmondbar Bischofszell

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

### 2. Okt. 2020

20:15 – 22:15 Uhr, Herzen2 – mit Myriam Wittlin & Urs Bosshardt, Bistro zuTisch, Kulturverein kulTisch

### 3. Okt. 2020

08:00 – 18:00 Uhr, 4. Military des SKG Bischofszell, etter & so, SKG Bischofszell

08:30 – 14:00 Uhr, Flohmarkt, Grubplatz, Bischofszell

17:00 – 19:00 Uhr, Fussball 3. Liga, Sportplatz, Bruggfeld, FC Bischofszell

### 4. Okt. 2020

14:00 – 17:00 Uhr, Tag der offenen Tür, Historische Papiermaschine PM1, Verein Industriekultur Bischofszell-Hauptwil

15:00 Uhr, Öffentliche Führung durchs Museum für Bleisatz und Buchdruck, Typorama, Typorama Bischofszell

### 6. Okt. 2020

14:00 – 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

14:00 Uhr, FG Strickgruppe, Stiftsamtei, FG Strickgruppe

### 7. Okt. 2020

19:30 Uhr, Tauschtreff, Sittermühle, Verein Stund um Stund Bischofszell und Umgebung

19:30 Uhr, FG Treff, Stiftsamtei, FG Treff

### 8. Okt. 2020

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

### 9. Okt. 2020

09:45 – 11:15 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

### 10. Okt. 2020

10:00 – 12:00 Uhr, Öff. Information und Instruktion mit dem Defibrillator, Marktstand beim Bogenturm

### 13. Okt. 2020

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

11:15 Uhr, Senioren-Zmittag, Rest. Eisenbahn, Gemeinütziger Frauenverein

### 14. Okt. 2020

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken, Bauamt

### 15. Okt. 2020

21:00 Uhr, Nachtwächterrundgang, ab Bogenturm, Nachtwächter- und Türmerzunft

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

### 16. Okt. 2020

19:30 – 23:30 Uhr, Leermondbar, beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar

### 17. Okt. 2020

16:00 – 18:00 Uhr, Fussball 3. Liga, Sportplatz Bruggfeld, FC Bischofszell

### 19. Okt. 2020

20:00 – 22:00 Uhr, Digitale Medien Faszination und Risiken, nützliche Tipps, Aula Sandbänkli, Elternschule Bischofszell

### 20. Okt. 2020

14:00 – 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

14:00 Uhr, FG Strickgruppe, Stiftsamtei, FG Strickgruppe

### 22. Okt. 2020

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

### 23. Okt. 2020

09:45 – 11:15 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

20:00 Uhr, Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofszell

### 24. Okt. 2020

20:00 Uhr, Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofszell

15:15 – 18:30 Uhr, Handballmeisterschaft, Bruggwiesenhalle, BSV Bischofszell

20:00 – 22:00 Uhr, Renato Kaiser, Aula Sandbänkli, Literaria Bischofszell

### 25. Okt. 2020

Neuzuzügerbegrüssung, Stadt Bischofszell

10:00 – 17:00 Uhr, Tischmesse Bischofszell, Bitzihalle, Gewerbeverein Bischofszell und Umgebung

### 27. Okt. 2020

Altpapiersammlung, Volksschulgemeinde Bischofszell

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

### 28. Okt. 2020

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken, Bauamt

### 29. Okt. 2020

Orientierungsversammlung, Bitzihalle, Raiffeisenbank Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf, Grubplatz Marchioro Fischhandel AG

### 30. Okt. 2020

20:00 Uhr, Bike tober-fest, Club House 46, Dark Fighters MC Bischofszell

### 31. Okt. 2020

Altpapiersammlung, Jugendriege Bischofszell

13:30 – 16:00 Uhr, Halloweenbasteln, Stiftsamtei Bischofszell, Jungwacht Blauring Bischofszell

14:30 – 19:00 Uhr, Handballmeisterschaft, Bruggwiesenhalle, BSV Bischofszell

16:00 – 18:00 Uhr, Fussball 3. Liga, Sportplatz Burggfeld, FC Bischofszell





## Evang. Kirchgemeinde

# Frauenfrühstück – blühe...

### ... dort, wo du gepflanzt bist!

Wir alle sind in bestimmte Lebensumstände «eingepflanzt». Sie erscheinen manchmal so übermächtig, dass es uns unmöglich erscheint, zu «blühen». Der vergleichende Blick auf den viel blumigeren und schöneren Garten der Nachbarin, Freundin, Schwester macht uns oft mutlos. «Blühe dort, wo du gepflanzt bist!» ist ein Prinzip, das uns auch in der Bibel begegnet. Gottes Wort macht uns Mut, nicht aufzugeben – trotz Sturm und Wetter. Was hilft meiner Lebensblume, sich zu entfalten und zur vollen Blüte zu reifen? Gönnen deinem Lebensgarten diese Zeit der Ermutigung und Inspiration!

### Wann, was und wo?

4. November 2020 09.00 Uhr  
evang. Kirche Bischofszell

Kaffee & Brötchen, Referat und Musik (Philippe Frey und Team), freiwilliger Unkostenbeitrag.

### Referentin

Dr. Debora Sommer studierte in der Schweiz und Südafrika Theologie. Sie ist Studienleiterin Fernstudium am Theologischen Seminar St. Chrischona sowie freiberufliche Referentin und Autorin. Sie ist verheiratet, zweifache Mutter und lebt in Strengelbach (AG).

### Anmeldung

bis 1. November bei: Agi Scheiwiler, 071 422 61 45, [www.internetkirche.ch](http://www.internetkirche.ch). Das Team freut sich auf ihren Besuch!

Team Frauenfrühstück

# Schaffen wir 700 Päckli?

Weihnachtspäckli sind in der Covid-19-Krise mehr denn je ein wichtiges Zeichen der Verbundenheit und Solidarität mit notleidenden Menschen. Magdalena Tobler, Regula Widmer, Daniel Frischknecht und das Helferteam wollen die Aktion wieder stärker ins Bewusstsein bringen.

### Neue Möglichkeiten

Sammeln Sie das ganze Jahr und profitieren Sie von den Sonderangeboten bei Etais, Spielen, Socken etc. Bringen Sie das gekaufte Material in unser Lager. Wir bewahren es bis zur nächsten Sammlung auf. Die Kirchgemeinde hat einen QR-Code eingerichtet. Damit ist es einfacher, für die Aktion zu werben und via TWINT Geld zu sammeln. Mit dem gesammelten Geld werden die Päckli vervollständigt. Im Gottesdienst in Hauptwil vom 4. Oktober wird die Päckliaktion lanciert, mit einem Bericht vom Team und Reaktionen von Empfangenden.

### Wie gehabt

Komplette Päckli können weiterhin während den Sammelzeiten abgegeben werden. Es sind auch einzelne Gegenstände wie Schreibmaterial, haltbare Lebensmittel (z. B. Schokolade, Reis oder Teigwaren), Socken, Mützen oder Handschuhe willkommen. Jedes einzelne Weihnachtspäckli ist ein kleiner wichtiger Beitrag und schenkt einer Person ein Zeichen der Hoffnung, dass Gott sie nicht vergessen hat. Gemeinsam die 684 Päckli aus dem letzten Jahr zu übertreffen und einen wichtigen Beitrag zu den über 110 000 Päckli aus der Schweiz zu leisten, dazu ermutigen und bitten wir euch.

### TWINT-Code Aktion Weihnachtspäckli



oder IBAN: CH48 0900 0000 9000 3851 7  
mit dem Vermerk: «Aktion Weihnachtspäckli»

Daniel Frischknecht

## Agenda Oktober 2020

### 04. Oktober

09.30 Uhr, Ferien-Gemeindegottesdienst, Kirche Hauptwil  
19.00 Uhr, Lord's Meeting, Johanneskirche

### 11. Oktober

10.10 Uhr, Ferien-Gemeindegottesdienst, Johanneskirche

### 15. Oktober versch. 22. Oktober

Senioren in Bewegung: «Kradolf-Amriswil», 10.20 Uhr, Bahnhof Bischofszell Stadt, anmelden bis Montag, 12. Oktober an Bruno Ziegler, 071 920 08 89, [ziegler.zib@gmx.ch](mailto:ziegler.zib@gmx.ch)

### 18. Oktober

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

### 24. Oktober

14.00 Uhr, Jungeschar, Johanneskirche

### 25. Oktober

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche  
10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

Der geplante Seniorennachmittag vom 28. Oktober fällt aus. Den Weihnachts-Seniorennachmittag vom 16. Dezember möchten wir mit festlicher Musik und besinnlichen Worten feiern. Wir freuen uns darauf.

### Gottesdienste und andere Veranstaltungen

Die Lage in der aktuellen Corona-Pandemie kann sich immer wieder ändern. Aktuelle Informationen zu unseren Anlässen erhalten Sie über Telefon 071 422 28 18, via Mail über [sekretariat@internetkirche.ch](mailto:sekretariat@internetkirche.ch) oder auf [www.internetkirche.ch/coronavirus](http://www.internetkirche.ch/coronavirus).

[www.internetkirche.ch](http://www.internetkirche.ch)

### Annahmezeiten Päckli

Dienstag 03. November, 17.00 Uhr – 19.00 Uhr,  
Evang. Kirchenzentrum  
Freitag 06. November, 17.00 Uhr – 19.00 Uhr,  
Evang. Kirchenzentrum  
Mittwoch 11. November, 17.00 Uhr – 19.00 Uhr,  
Evang. Kirche  
Samstag 14. November, 14.00 Uhr – 16.00 Uhr,  
Evang. Kirche



Kath. Kirchgemeinde

# Erstkommunion im Pastoralraum Bischofsberg

**Unterwegs zu Jesus - unter diesem Thema haben sich 36 Kinder aus unserem Pastoralraum Bischofsberg während eines Jahres gemeinsam mit ihrer Katechetin, Beatrice Oeler, sorgfältig auf die Feier ihrer Erstkommunion vorbereitet. Nachdem die Feiern wegen des Lockdowns verschoben werden mussten, konnten diese nun im August resp. September nachgeholt werden.**

Der Gottesdienstplan sah die Feiern unserer Erstkommunionen im Frühling, zwischen dem 13. und dem 26. April vor. Wie hinlänglich bekannt, musste dann jedoch Mitte März das öffentliche Leben wegen der Coronaschutzmassnahmen des Bundes weitestgehend gebremst werden. Davon betroffen waren auch wir als Kirche. Mit den fortwährenden Lockerungen konnten dann die Verantwortlichen des Pastoralraums Mitte Juli die neuen Daten für die Feiern festlegen, sodass diese nun am 23. August in Sitterdorf sowie am 6. resp. 13. September in Bischofszell stattfinden konnten.

## Unterwegs zu Jesus

Dieses Thema begleitete die Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten in ihrer Vorbereitung auf das grosse Fest.

Wie oft nehmen wir uns in unserem Leben ein Ziel vor und verlieren dieses unterwegs aus den Augen? Dann fühlen wir uns wie in einem Labyrinth gefangen.

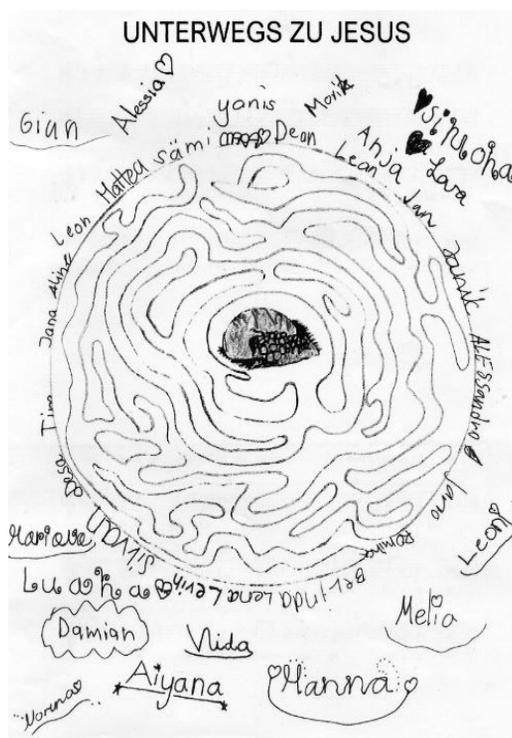
So kann es vielleicht auch auf der Suche nach Jesus sein. Wenn wir aber unser Herz öffnen und Jesus darin einen Platz geben - er unsere Mitte ist - gehen wir nicht verloren. Jesus ist immer an unserer Seite, er begleitet uns überall.

So wird es uns wie dem kleinen Christian aus der Geschichte gehen:

Auf unserem Lebensweg werden wir immer eine Spur neben uns entdecken können. Und wo nur eine Spur sichtbar ist, da trägt uns Jesus.

## Herzlichen Dank

Die feierlichen Gottesdienste wurden von den Erstkommunikantinnen und Erstkom-



munikanten mitgestaltet und sind rundum gelungen. Wir möchten allen, die «vor oder hinter den Kulissen» ihren Beitrag zu den schönen Feiern beigetragen haben, ganz herzlich danken - insbesondere unserer Katechetin, Beatrice Oeler.

Die Verschiebung der Feiern erforderte von den Kindern Geduld, von den Eltern und Familien auch Verständnis. Aufgrund der besonderen Vorgaben im Zuge der Coronaschutzmassnahmen mussten ausserdem die Rahmenbedingungen für die Feiern nochmals angepasst werden. Wir danken allen Familien und ihren Gästen herzlich für das Entgegenkommen.

Bea Vicentini

## Agenda Oktober 2020

- 3. Oktober**  
18.00 Uhr, Gottesdienst, Hauptwil
- 4. Oktober**  
10.00 Uhr, Tiersegnungsgottesdienst vor der Kapelle Degenau
- 6. Oktober**  
09.00 Uhr, Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee, Sitterdorf  
14.00 Uhr, Strickstube, Stiftsamtei
- 7. Oktober**  
19.30 Uhr, FG-Treff Spiel- und Jassabend, Stiftsamtei
- 10. Oktober**  
17.45 Uhr, Italienergottesdienst, Bischofszell  
18.00 Uhr, Gottesdienst, St. Pelagiberg
- 11. Oktober**  
10.00 Uhr, Gottesdienst, Bischofszell  
10.00 Uhr, Portugiesengottesdienst, Sitterdorf
- 18. Oktober**  
10.00 Uhr, Gottesdienst, Hauptwil  
18.00 Uhr, Taizégebet, Bischofszell
- 20. Oktober**  
14.00, Strickstube, Stiftsamtei
- 21. Oktober**  
17.30 Uhr, «we are church»  
Schülergottesdienst, Bischofszell
- 23. Oktober**  
16.30 Uhr, Chrabbelfiir, Stiftsamtei  
19.45 Uhr, Taizégebet, Bischofszell
- 24. Oktober**  
17.45 Uhr, Italienergottesdienst, Bischofszell  
18.00 Uhr, Gottesdienst, St. Pelagiberg
- 25. Oktober**  
10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Bischofszell  
10.00 Uhr, Kinderfeier, Bischofszell
- 26. Oktober**  
14.00 Uhr, Treffpunkt Frauen, Rotfarbfabrik, Hauptwil
- 27. Oktober**  
19.30 Uhr, DOG-Club; UG Pfarreiheim, Sitterdorf
- 28. Oktober**  
19.30 Uhr, FG Herbstmesse, anschl. Höck, Bischofszell
- 31. Oktober**  
13.30 Uhr, Jubla Halloweenbasteln, Stiftsamtei  
18.00 Uhr, Gottesdienst zu Allerheiligen, Totengedenken und Gräberbesuch, Sitterdorf

Beachten Sie den Veranstaltungskalender auf unserer Homepage:  
[www.pastoralraum-bischofsberg.ch](http://www.pastoralraum-bischofsberg.ch).

### Kontakt

Pfarramt  
Christoph Baumgartner  
T 071 422 23 01  
[christoph.baumgartner@pastoralraum-bischofsberg.ch](mailto:christoph.baumgartner@pastoralraum-bischofsberg.ch)

Pastoralraumsekretariat

Bea Vicentini  
T 071 420 97 68

[bea.vicentini@pastoralraum-bischofsberg.ch](mailto:bea.vicentini@pastoralraum-bischofsberg.ch)



## Volksschulgemeinde

# Kandidatensuche beginnt

**Für die Erneuerungswahlen der Schulbehörden für die Amtsperiode 2021 bis 2025.**

Am 1. August 2021 beginnt eine neue, vierjährige Legislatur der Schulbehörden. Mit einer frühzeitigen Bekanntgabe von Wiederkandidaturen bzw. Rücktritten möchte es die Schulbehörde den örtlichen Wählerorganisation und politischen Ortsparteien ermöglichen, mit genügend Vorlaufzeit die Kandidatensuche zu starten und entsprechende Wahlkampagnen vorzubereiten. Neben Schulpräsidentin Corinna Pasche-Strasser, Bischofszell, (CVP) kandidieren die folgenden amtierenden Mitglieder aus der Schulbehörde für eine weitere Legislatur: Susanne Frey, St. Pelagiberg, (CVP, aktuelles Ressort: Finanzen), Dr. Judith Zimmermann, Hohentannen, (GP, Pädagogik), Andreas Forrer, Bischofszell, (parteilos, Infrastruktur). Nicht mehr zur Verfügung stehen wird Martin Rotzetter, Zihlschlacht,

(parteilos, Umfeld). Er wird sein Mandat als Schulbehördemitglied auf Ende der laufenden Legislatur, nach einer vollständigen absolvierten Amtsperiode, niederlegen.

### Erster Wahlgang am 7. März 2021

Die Schulbehörde hat beschlossen, die Erneuerungswahlen auf den Blanko-Abstimmungstermin des Bundes vom 7. März 2021 zu legen. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 13. Juni 2021 statt. An der Urne gewählt werden der/die Schulpräsident/in und vier Mitglieder der Schulbehörde. Wahlvorschläge müssen der Schulverwaltung mit den offiziellen Formularen bis spätestens Montag, 11. Januar 2021, 17.00 Uhr zugestellt werden, um auf die Wahlvorschlagsliste aufgenommen zu werden. Neu Kandidierende benötigen nebst der eigenen

zusätzlich zehn Unterschriften von in der Volksschulgemeinde Bischofszell stimmberechtigten Personen. Die Unterschriften können in der Folge nicht mehr zurückgezogen werden. Die entsprechenden Wahlvorschlagsformulare werden von der Schulverwaltung zu gegebener Zeit zur Verfügung gestellt und auf der Website der Volksschulgemeinde aufgeschaltet. Die neue Legislatur der Schulbehörde dauert vom 1. August 2021 bis 31. Juli 2025.

### Rechnungsprüfungskommission

Die drei Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission werden an der Rechnungsgemeindeversammlung vom 10. Juni 2021 gewählt.

Brigitta Minikus Rüegg  
Leitung Schulverwaltung

# Erschöpft aber stolz

**Die Sonderwoche der 1. Sek. Bruggfeld fand in Apenzell statt.**

Am Mittwoch, 27. August 2020, radelten wir bei ziemlich heftigem Wind, zum Glück aber warmen Temperaturen, nach Apenzell. Die Schnellsten kamen nach 4 Stunden im Lagerhaus an. Noch verschwitzt begaben wir uns auf den Stadt OL. So lernten wir einen Teil der Stadt kennen.

Am Donnerstag gab es drei Wanderprogramme. Eine erste Gruppe spazierte nach Wasserauen, die zweite Gruppe wanderte auf den Hohen Kasten und die dritte, fitteste Gruppe bestieg sogar den Säntis. An diesem Abend waren alle ziemlich erschöpft aber stolz auf ihre Leistung.

### Plötzlich wieder fit

An beiden Abenden haben wir uns mit verschiedenen Spielen beschäftigt. Es war sehr unterhaltsam und wir waren plötzlich wieder fit und munter. So klappte denn



Gipfelstürmer vom Säntis

auch das Einschlafen nicht auf Anhieb. Am Freitagmorgen standen wir noch sehr schläfrig um 6.00 Uhr auf. Wir bereiteten uns auf den Heimweg vor. Vor allem das Putzen der Unterkunft verlief nicht ganz reibungslos. Gestaffelt pedaltten wir nach getaner Arbeit zurück nach Bischofszell.

Nebst ein paar Schürfungen kamen alle gesund zurück. Wir hatten eine wundervolle Zeit in Apenzell und unsere Eltern ein ruhiges Wochenende!

Schülerinnen und Schüler 1. Sek Bruggfeld

# Verstellbar, kühlbar, zahlbar

Was gibt es gemütlicheres, als an einem schönen Sommerabend gemütlich auf dem Sitzplatz zu sitzen und mit Kollegen oder der Familie zu grillieren. Für kühle Getränke sorgt nun die versenkbare Chromstahlbar, entwickelt von Thomas Inauen und Domenico Palma.

Thomas Inauen hat in diesem Frühjahr bei sich zu Hause eine neue Grillstelle angelegt. Während der Planung und Vorbereitung der Grillstelle erhielt Thomas Inauen von einer Kollegin ein Video mit einer im Boden versenkbaren Bar zugeschickt. Er war von dieser Bar derart angetan, dass er unbedingt so eine nachbauen wollte. Sogleich holte er seinen Arbeitskollegen Domenico Palma ins Boot und die beiden innovativen Tüftler begannen mit dem Bau eines Prototypen.

## Werbung über Getränkehändler

Zuerst galt es im Garten ein tiefes Loch zu graben. Daraufhin wurde aus hochwertigem Chromstahl ein erstes Modell hergestellt. Schnell zeigte sich, dass das erste Modell noch ziemlich wacklig war. Immer



Domenico Palma und Thomas Inauen mit ihrer Bar

wieder wurde getestet, geändert und perfektioniert, bis dann schliesslich das Modell mit den drei Stangen als genug stabil empfunden wurde. Die Höhe der verschiedenen Teller kann beliebig eingeteilt werden. Zum Kühlen der Getränke kann auf den einzelnen Tellern mit Eiswürfeln oder Kühlelementen nachgeholfen werden. Innerhalb von nur gerade vier Wochen war das fertige Produkt – die versenkbare Bar – entstanden.

Thomas Inauen und Domenico Palma sind mächtig stolz, diese Bar in so kurzer Zeit entwickelt und hergestellt zu haben. Eine Zusammenarbeit mit Brauereien und Getränkehändler oder aber mit Hausbesitzern ist vorgesehen. [www.verstell-bar.ch](http://www.verstell-bar.ch)

Hansjörg Steffen

# Absage Bischofszeller Fasnachtsumzug 2021

Schweren Herzens haben sich die Situ-Narren an ihrer letzten Vorstandssitzung dazu durchgerungen, den geplanten Umzug vom 20. Februar 2021 abzusagen.

Verschiedene Gründe gaben dabei den Ausschlag. Nach wie vor ist nicht absehbar, wie sich die Situation «Covid-19» entwickelt. Ein notwendiges Schutzkonzept für unseren Umzug liesse sich nur unter grossem Aufwand erstellen. Auch ist unsicher, ob

die Nachfrage der teilnehmenden Gruppen vorhanden wäre, da traditionell sehr viele Kinder mitmachen. Zudem können wir mit dieser frühen Absage verhindern, dass uns grosse Folgekosten entstehen. Umso mehr freuen wir uns bereits heute auf das

Erscheinen der «Giftsprütze 2021», welche ab Mitte Januar wieder an diversen Standorten in Bischofszell und Umgebung in den Verkauf gelangen wird.

Markus Fäh, Situ-Narren

Anzeigen



**Hoffnig & Heilig**  
Wirkt Gott heute noch?  
BIG  
big-weinfeld.ch | offenes-haus.ch

**Ankommen, auftanken und Gott begegnen.**  
Wirkt Gott heute noch? Gibt es ihn überhaupt? Kann man ihm begegnen? „Hoffnig & Heilig“ sind ermutigende Abende, an denen auf diese Fragen eingegangen wird. Am 28. und 29. Oktober 2020 in der Kornhalle in Bischofszell, jeweils von 19.30 bis 21 Uhr. Der Eintritt ist frei. Informationen zu den Veranstaltungen finden sich auf der Homepage: [offenes-haus.ch](http://offenes-haus.ch) und [big-weinfeld.ch](http://big-weinfeld.ch)



Schön ist gut.  
**Unverwechselbar ist besser.**

MEDIAWORK  
by Christoph Huser

OFFLINE  
ONLINE  
MOTION  
LIVE

MEDIAWORK by Christoph Huser | 8590 Romanshorn | [www.mediawork.ch](http://www.mediawork.ch)

# Renato Kaiser – mit neuem Programm

Einmal mehr ist es der Literaria gelungen, einen besonderen Leckerbissen nach Bischofszell zu locken. Ausserdem sind wir eine der ersten Stationen auf der neuen Tour des Satirikers Renato Kaiser.

## HILFE!

Seien wir mal ehrlich, Sie haben es nicht einfach. In der Familie, auf der Arbeit, ich weiss! Kann man sich nicht mal mehr einen Kaffee holen, ohne dass - eben. Und die Männer, hör mir doch auf, und die Frauen erst und von den Kindern ganz zu schweigen und das Klima? Denkt denn eigentlich niemand ans Klima? Und das Wetter natürlich und die Entscheidung von gestern und die Folgen von morgen und halt gerade auch viel zu tun und eigentlich bräuchten Sie nur jemanden, der zuhört? Ha! Renato Kaiser auch! Also stellen Sie sich nicht so an, sondern stellen Sie sich an – an der Abendkasse. Und im Notfall rufen Sie «lassen Sie mich durch, ich bin Publikum!» Hauptsache Sie kommen zu HILFE – von Renato Kaiser.

Renato Kaiser ist Komiker, Satiriker, Moderator von SRF Tabu und Preisträger des Salzburger Stiers 2020.

Die Literaria freut sich mit ihrem treuen Publikum auf einen besonders amüsanten, tief sinnigen, eigenwillig-mitreissenden und manchmal auch wahnsinnig-unsinnigen Abend mit Renato Kaiser in gewohnter Höchstform.



**24. Oktober 2020** um 20.00 Uhr in der Aula Sandbänkli  
Türöffnung/Barbetrieb ab 19.15 Uhr  
Programmstart 20.00 Uhr  
Eintritt Fr. 30.–, Mitglieder Fr. 25.–,  
Jugendliche in Ausbildung Fr. 10.–  
Vorverkauf bei Bücher zum Turm  
oder über [info@literaria.ch](mailto:info@literaria.ch)  
**Die Platzzahl ist beschränkt!**

**Vorankündigung:** 14. November 2020,  
20 Uhr, Aula Sandbänkli. HONG – im  
Quintett (Profi-Streichmusiker)

Martin Herzog, Literaria

# Babysitting-Kurs

Das Schweizerische Rote Kreuz bietet spezielle Babysitterkurse und eine Babysitter-Vermittlung an.

Im Oktober findet ein Babysitterkurs in unserer Volksschulgemeinde statt. Er wird von einer dipl. Pflegefachfrau HF und Berufsbildnerin geleitet. Der Kurs richtet sich an Jugendliche ab 13 Jahren. Er dauert 10 Stunden.

**Kosten:** Fr. 110.00 (Kurskosten, Kursunterlagen und Zvieri)

**Datum:** Freitag 23. Okt., 17.00 – 20.00 Uhr  
Samstag 24. Okt., 8.30 – 16.30 Uhr (Mittagspause von 12.00 bis 13.00 Uhr)

**Ort:** Stiftsamtei, Schottengasse 7, Bischofszell

**Anmeldung:** Hast Du Lust, den Babysitter-Kurs zu besuchen? Dann melde Dich direkt beim roten Kreuz an: «Babysitterkurs Thurgau», SRK, Bildung und Kurse, Jugend  
**Organisator:** Gruppe «mitenand».

Hast Du noch Fragen? Kontakt: Sandra Beeler [mitenand.bischofszell@bluewin.ch](mailto:mitenand.bischofszell@bluewin.ch) oder Franziska Heeb 071 422 82 47, [franziska.heeb@pastoralraum-bischofsberg.ch](mailto:franziska.heeb@pastoralraum-bischofsberg.ch)  
Eltern die einen Babysitter suchen können sich an Sandra Beeler wenden. Sie leitet die offizielle Babysittervermittlung des Schweizerischen Roten Kreuzes in Bischofszell und Umgebung.

Sandra Beeler, «mitenand»

## Anzeigen



# Storen Almeida GmbH

**Rotfarstrasse 8 9213 Hauptwil**  
**Tel. 071 420 9804 Fax. 071 420 9805**  
**[www.storen-almeida.ch](http://www.storen-almeida.ch) [info@storen-almeida.ch](mailto:info@storen-almeida.ch)**

**Raffstoren / Rollläden**  
**Sonnenstoren**  
**Wintergartenbeschattung**  
**Sonnen / Glasdach**  
**Dachfensterrollläden**  
**Sicherheitfaltläden**  
**Insektenschutz**  
**Alu-Fensterläden**  
**Service / Reparaturen**

# Pizzeria

## Michelangelo

Aida und José Teixeira  
Pizzeria Michelangelo  
Zentrum Obertor  
9220 Bischofszell

Tel: 071 422 41 88  
Mobile: 079 815 86 10

TAKE AWAY 

Öffnungszeiten:	
Montag	08.30 – 15.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 23.00 Uhr
Mittwoch	08.30 – 23.00 Uhr
Donnerstag	08.30 – 23.00 Uhr
Freitag	08.00 – 23.00 Uhr
Samstag	09.00 – 23.00 Uhr
Sonntag	09.00 – 23.00 Uhr

**BAHNHOF-TAXI**  
**071 642 33 07**  
*für Sie unterwegs!*  
 in Bischofszell

**Bischofszell**

**BINA-Fabrikladen**  
**Wiedereröffnung**  
 1. bis 3. Oktober

**Öffnungszeiten**

Donnerstag,	1. Oktober	8:30 – 18 Uhr
Freitag,	2. Oktober	8:30 – 18 Uhr
Samstag,	3. Oktober	8:30 – 12 Uhr

BINA-Fabrikladen  
 Nordstrasse 12  
 9220 Bischofszell  
[www.bina.ch/fabrikladen](http://www.bina.ch/fabrikladen)

**Attraktive  
 Sonderangebote**

**Glücksrad**

**Wurst vom Grill inkl.  
 Ice Tea für CHF 3.–**

**MUT HEISST MACHEN**

**WIR MACHEN MIT.  
 MIT PASSENDEN VERSICHERUNGS-  
 LÖSUNGEN AUS EINER HAND.**

**Kevin Binder**  
 Privat- und Firmenkundenberater  
 Tel. 058 357 24 49, Mobile 079 272 11 98  
[kevin.binder@allianz.ch](mailto:kevin.binder@allianz.ch)

**Hauptagentur Amriswil**  
 Bahnhofstrasse 31, 8580 Amriswil  
[allianz.ch/erich.marte](http://allianz.ch/erich.marte)

**Allianz**

**Herbst-  
 ferienkurse**

**Friedberg**

**12. bis und mit 16. Oktober 2020**  
**Für weitere Infos: QR-Code scannen!**

**Save the date:  
 Tag der offenen  
 Tür vom  
 24. Okt. 2020**

**Gymnasium Friedberg**  
**Friedbergstrasse 16**  
**9200 Gossau**

**friedberg.ch**